



Amtliches Bekanntmachungsorgan
des Main-Kinzig-Kreises

Der Bergwinkel Wochen-Bote

VKZ D 41994 C

Herausgeber: Verlag H. G. Bernert GmbH
(Postfach 12 05) · 63552 Gelnhausen
www.Wochen-Bote.de, E-Mail: Info@Wochen-Bote.de
Verantwortliche Redakteurin: Sabine Broj
Druck: Gießener Anzeiger Verlags GmbH & Co. KG

Erscheint wöchentlich kostenlos, im Postbezug 1,35 €

Verlag/Anzeigen: Tel. (06051) 788 03-788 · Fax 700
Vertrieb/Zustellung: Tel. (06051) 824-200

Auflage 26 400

Mitglied im Bundesverband
Deutscher Anzeigenblätter
Auflage u. Verteilung von ADA u. IVW geprüft

Schlüchtern · Steinau · Sinntal ·
Bad Soden-Salmünster · Flieden · Kalbach

18. Woche

Donnerstag, 30. April 2015

Jahrgang 36



Mit Spannung erwarteten die Besucher der Steinauer Gewerbeschau die Verlosung der Preise. Zur Auslosung kamen die beliebten Steinau-Schecks. Die Lose gab es kostenlos an den Ausstellungsständen.



Am Ausstellungsstand des Farbenhauses Börner gaben die Bänkelsänger des SKV ein kleines Konzert. Geschäftsführer, Frank Börner (links), selbst aktiver Bänkelsänger, unterstützte seine Sangesfreunde.

Gewerbeschau-Besucher erleben Steinau hautnah

Firmen und Geschäftsleute zeigen, was die Region zu bieten hat / Großes Sortiment an Waren und Dienstleistungen / Bergwinkel attraktiv und lebenswert

Steinau (vis). Mehr als 30 Aussteller hatten sich zur Steinauer Gewerbeschau angemeldet. Allerdings kamen nicht so viele Besucher wie im vergangenen Jahr.

Doch davon ließen sich die Organisatoren, der Steinauer Gewerbe- und Verkehrsverein mit Frank Kratzenberger an der Spitze, nicht entmutigen. Zur Eröffnung der zweitägigen Schau begrüßte Kratzenberger die

Gäste im Namen des Steinauer Gewerbevereins. Unter ihnen Steinaus Bürgermeister Malte Jörg Uffeln, die Vorsitzende des Gewerbevereins aus Sinntal, Heike Merx, und Stefan Maier, der Vorsitzende des Gewerbevereins Gründau, sowie weitere Vertreter der Stadt. Unter dem Slogan „Steinau meine Stadt hautnah“ zeigten Steinauer Firmen und Geschäftsleute, was die Region zu bieten habe, erklärte Kratzenberger.

Bürgermeister Uffeln begrüßte im Namen des Magistrats die Gäste und Aussteller. „Steinau ist und bleibt ein attraktiver Standort, obwohl die Gewerbesteuer erhöht werden musste. Die Stadt muss sparen und alle müssen gemeinsam versuchen, die Probleme zu lösen“, erklärte Uffeln weiter. In einem Grußwort bezog sich Heike Merx auf die lange Tradition, die Steinau und Sinntal verbindet. „Wir sind keine Konkurrenten. Wir

müssen uns zusammensetzen, um den Bergwinkel attraktiv und lebenswert zu machen“, mahnte Merx. Für den Gründauer Gewerbeverein sei es selbstverständlich, dass man in Steinau dabei sei, so Stefan Maier. Beim Rundgang konnten sich die Besucher über das große Sortiment an Waren und Dienstleistungen informieren: Rasenmäher der neuen Generation, Raumgestaltung, Dachsysteme, Parkett- und Fußbodentechnik, Malerarbeiten, Kosmetik, Tourismus in Steinau, Steinmetzarbeiten, Sonnenbrillen, Acrylmalerei, Orthopädie, Balkon- und Treppensanierung, Haushaltsgeräte, Edeltahldesign, Energiespar-Aktionen, Bestattungen und vieles andere.

Für die Kinder gab es zusätzlich ein Zelt mit Spielmöglichkeiten, und auch ein Schminktisch stand den Kleinen zur Verfügung. Im Außenbereich stellte das Steinauer Renault Autohaus seine Fahrzeugflotte präsentiert. Am gleichen Standort war ein Firma mit Treppengeländern und ein Modellbau-Firma vertreten. Für das leibliche Wohl sorgten neben der Bäckerei Fink der Landgasthof Grüner Baum und ein Weinstand. Mit etwas

Glück gab es bei der Gewerbeschau-Lotterie Preise von 25 bis 250 Euro zu gewinnen. Gleich drei kleine Glücksfeen, Aylin Özcan, Zoe Hofacker und

Angelina Camci, zogen die am Ende glücklichen Gewinner aus der Lostrommel. Über den Hauptgewinn, 250 Euro, freute sich Christel Krämer.



GVV-Vorsitzender Frank Kratzenberger (links) mit Carsten Krämer, der den Hauptgewinn, einen Steinau-Scheck in Höhe von 250 Euro, für seine Mutter abholte. Im Vordergrund die drei Glücksfeen Angelina Camci, Aylin Özcan und Zoe Hofacker (von links).



Steinaus Bürgermeister Malte Jörg Uffeln (links) und Franz Kratzenberger eröffneten die Steinauer Gewerbeschau.



Jede Menge Informationen gab es an den einzelnen Ständen.

Musikalischer Festgottesdienst zum Sonntag Kantate

Schlüchtern (rs). Die evangelische Kantorei St. Michael wird am kommenden Sonntag, 3. Mai, um 11 Uhr eine der schönsten Kantaten Johann Sebastian Bachs im Gottesdienst in der evangelischen Stadtkirche Schlüchtern aufführen.

Wie zu Bachs Zeit üblich soll an diesem Sonntag mit dem liturgischen Namen „Kantate“ (Singer!) die sechsstimmige Kantate „Erschallet, ihr Lieder“, ein Werk für vier Solisten, Chor und ein festliches Orchester mit

Trompeten und Pauken, nicht innerhalb eines Konzertes, sondern im Rahmen des Gottesdienstes erklingen. Die einzelnen Sätze der Kantate werden dabei in den liturgischen Ablauf des Gottesdienstes, in den Wechsel von Lesungen, Gebeten, Gemeindegesängen und Predigt, eingefügt und so dem Gottesdienst ein besonderes Gesicht geben.

Liturgie und Predigt des Gottesdienstes liegen in den Händen von Pfarrer Joachim Truss.

Als Gesangssolisten konnten nam-

hafte Künstler und Künstlerinnen verpflichtet werden. So werden die Schlüchterner Sopranistin Heidrun Götsche, die Altistin Diana Schmid aus Wiesbaden, die schon vielfach in Schlüchtern konzertiert hat, sowie die Sänger Christian Rathgeber, Tenor, und Felix Rathgeber, Bariton, mitwirken.

Begleitet wird die Kantorei St. Michael Schlüchtern durch die Kammerphilharmonie Bad Nauheim. Die musikalische Leitung hat Karin Dannenmaier.



Zur Eröffnung waren zahlreiche Besucher in die Halle am Steines gekommen.

Aktiv in den Wonnemonat Mai

Schlüchtern-Breitenbach (fgw). „Breitenbach startet aktiv in den Wonnemonat Mai“ – unter diesem Motto steht eine Veranstaltung am Freitag, 1. Mai.

Ausrichter des so genannten Outdoor-Events ist der Förderverein „Multifunktionales Gemeinschaftshaus Breitenbach“ mit Unterstützung aller örtlichen Vereine. Im Vordergrund der erstmals ausgerichteten

Veranstaltung stehen sportliche Aktivitäten sowie das gesellige Beisammensein. Veranstaltungsort ist der Dorfplatz im Breitenbacher Unterdorf. Dort ist um 10 Uhr Treffpunkt für alle, die an einer der angebotenen Aktivitäten teilnehmen wollen. Angeboten werden insbesondere Wandern, Fahrrad fahren und Motorrad fahren. Zum gemeinsamen Mittagessen werden die verschiedenen Gruppen wieder am Dorfplatz zurück erwartet. Da-

nach stehen gemeinsamer Gesang sowie Spiele für die Kinder auf dem Programm. Vorgesehen sind zudem Rundfahrten mit alten Bulldogs. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen.

Zu der Veranstaltung sind auch auswärtige 1.-Mai-Wandergruppen willkommen. Der Erlös der Veranstaltung ist für den vorgesehenen Anbau an das Breitenbacher Gemeinschaftshaus vorgesehen.

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.- Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 8.30 - 14.00 Uhr

Lambert

Elmweg 8 · 36381 Schlüchtern
Tel.: 06661/1701 · Fax: 06661/ 72473
getraenke-lambert@t-online.de
www.getraenke-lambert.de

10 Jahre

ANGEBOT VOM 30.04. BIS ZUM 06.05.2015

11,79 20/0,5 +Pfd. 3,10 verschiedene Sorten	6,99 12/0,75 +Pfd. 3,30 verschiedene Sorten
5,49 12/1,0 +Pfd. 3,30 DER SCHATZ DER RHÖN spritzig · medium naturell	12,98 36/1,0 +Pfd. 9,90 AKTION: Nimm 3 zahl 2
10,99 20/0,5 +Pfd. 3,10 Lauterbacher Pils Export 0,5+0,33	13,99 20/0,5 +Pfd. 3,10 ERDINGER WEISSBRÄU verschiedene Sorten
12,99 20/0,5 +Pfd. 3,10 Hefe Hell+Dunkel+ König Ludwig Helles König Ludwig Weissbier	3,99 12/0,7 +Pfd. 3,30 BRÜCKENAUER spritzig medium naturell

GÜLTIG AUCH IN DEN GETRÄNKESHOPS:
Altengronau · Breunings · Weichersbach · Weiperz



Zahlreiche Vertreter von allen Schlüchterner Stadtteilwehren sowie Personen des öffentlichen Lebens nahmen an der Einweihungsfeier teil.



In Dankbarkeit für den Dienst am nächsten übergab Pfarrerin Marie Eisenbach an Wehrvorsitzenden Stefan Limpert eine Urkunde.

Neues Wallrother Feuerwehrhaus seiner Bestimmung übergeben

Schlüchtern-Wallroth (fgw). Unter großer Anteilnahme von Personen aus dem Feuerwehrbereich sowie dem öffentlichen Leben wurde das neue Wallrother Feuerwehrhaus am vergangenen Samstag in einer Feierstunde seiner Bestimmung übergeben. Große Anerkennung gab es von allen Seiten für den großen Eigenleistungseinsatz von 5000 Stunden.

Der gastgebende Schlüchterner Bürgermeister Falko Fritzsich konnte insbesondere den „obersten Feuerwehrmann des Landes Hessen“, Innenminister Peter Beuth, in Wallroth willkommen heißen. Zudem nahmen Abordnungen von allen Stadtteilwehren, zahlreiche Kommunalpolitiker, maßgebliche Vertreter der Stadtverwaltung sowie Firmenvertreter an der Feierstunde im neuen Feuerwehrhaus teil.

„Das neue Feuerwehrhaus wird zur Sicherstellung des Brandschutzes in der Gesamtstadt gebraucht“, hob Fritzsich hervor und fügte hinzu, dass der Wallrother Feuerwehr besondere Aufgabenbereiche, wie Industriegebiet, Autobahn und Bahntunnel oblie-

gen. Wie der Rathaus erklärte, habe das alte Feuerwehrhaus eine schlechte Bausubstanz gehabt und nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben entsprochen. Deshalb sei eine Entscheidung zum Neubau an gleicher Stelle gefallen. Wie Fritzsich ausführte, habe das Stadtparlament 650000 Euro für die Baumaßnahme bewilligt. Die fehlenden 150000 Euro seien durch die zahlreichen Eigenleistungen von rund 5000 Stunden kompensiert worden. Dadurch konnte der Kostenrahmen eingehalten werden. Große Anerkennung sprach der Bürgermeister den zahlreichen freiwilligen Helfern aus. Das Land Hessen bezuschusste die Maßnahme mit 179000 Euro.

Wie Innenminister Peter Beuth in seiner Ansprache betonte, sei es wichtig, den erforderlichen Rahmen für die Ausübung des ehrenamtlichen Feuerwehrdienstes zu schaffen. Die freiwilligen Einsatzkräfte seien nicht nur zur Sicherstellung des Brandschutzes zuständig, vielmehr seien sie auch ein Helfer in allen Notlagen und ein nicht mehr wegzudenkender Teil der örtlichen Gemeinschaft. „70000 Einsatzkräfte leisten in Hessen Beeindruckendes in der Gefah-

renabwehr – und dies ehrenamtlich“, lobte der Minister und fügte hinzu:



Viel Dank und Anerkennung für die Wallrother Wehr und für das Feuerwehrwesen insgesamt sprach Innenminister Peter Beuth aus.

„Und wenn man dann noch ein Feuerwehrhaus mit eigener Hände baut, ist dies besonders beeindruckend“. Beuth sprach von „großartigen Leistungen“ und zollte allen Beteiligten Dank und Anerkennung.

„Über 60 Helfer haben rund 5000 Eigenleistungsstunden erbracht“, erläuterte der Wallrother Wehrvorsitzende Stefan Limpert. Er gab Erläuterungen zum Bauablauf vom Abriss des alten Gebäudes im Spätsommer 2013 bis zur jetzigen Fertigstellung. Das ganze Jahr 2014 über hätte ein fester Helferstamm jeden Samstag selbst Hand angelegt.

Es sei laut Limpert sowohl von den beteiligten Firmen als auch allen freiwilligen Helfern sehr gute Arbeit geleistet worden. Er sprach angesichts der Einweihung des neuen Feuerwehrhauses von einem großen Tag für die Feuerwehr Wallroth und hatte vielfache Dankesworte parat: neben den ehrenamtlichen Helfern, an die Stadt mit Projektleiter Horst Lotz vom städtischen Bauamt, an das Land, an den Architekten sowie an zahlreiche Spender.

Pfarrerin Marie Eisenbach segnete das neue Feuerwehrhaus. Sie zitierte den Psalm 135, in welchem Gott von den Nöten der Menschen weiß, weshalb es freiwillige Helfer geben müsse. Zu diesen zählten auch die Feuerwehrleute, die nach dem Motto „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ handeln. In Dankbarkeit für den Dienst am Nächsten übergab die Pfarrerin eine Urkunde.

„Es ist ein tolles Haus entstanden“, sagte Stadtbrandinspektor Helmut Zinkand. Er dankte nicht nur allen Helfern, sondern auch dem Wallrother Feuerwehrverein für die finanzielle Unterstützung. Zinkand listete eine Vielzahl von Baumaßnahmen an Feuerwehrhäusern in der Gesamtstadt in den zurückliegenden 20 Jahren auf. Große Anerkennung zollte er Bürgermeister Fritzsich, der der Sicherstellung des Brandschutzes einen hohen Stellenwert einräumte. Erläuterungen zur Planung und Umsetzung der Wallrother Baumaßnahme gab Architekt Wolfgang Müller. Es habe alles gut funktioniert.

Der ehemalige Wallrother Wehrführer und Stadtbrandinspektor Bernd Ullrich gab interessante Archiveinsblicke in die frühere Sicherstellung des Brandschutzes. Kreisbrandmeister Florian Friedrich überbrachte die Grüße der Kreisgremien. „Hier ist etwas geschaffen worden für die Sicherheit der Bevölkerung“, sagte der Steinauer Stadtbrandinspektor Dietmar Berthold.

„Das neue Feuerwehrhaus ist eine deutliche Verbesserung der örtlichen Infrastruktur“, hob der Wallrother Ortsvorsteher Matthias Möller hervor und fügte hinzu: „Wir brauchen die Feuerwehr vor Ort“. Ganz Wallroth sei stolz auf die Bauhelfer. Grußworte von Vertreter der Nachbarwehren schlossen sich an.



Der hessische Innenminister Peter Beuth (Bildmitte) gratulierte Wehrvorsitzender Stefan Limpert zum neuen Gebäude. Mit dabei (von links): Kreisbrandmeister Florian Friedrich, Wehrführer Andreas Leipold, Bürgermeister Falko Fritzsich, Stadtbrandinspektor Helmut Zinkand, Landtagsabgeordneter Heinz Lotz.



Nach eineinhalbjähriger Bauzeit und mit ganz vielen Eigenleistungen ist das Wallrother Feuerwehrhaus jetzt fertiggestellt.

Bauchfett, das dicke Risiko für die Gesundheit

Gewicht reduzieren, um das Risiko zu senken

Schlüchtern (rs). Ein dicker Bauch ist wesentlich gefährlicher für die Gesundheit als der Speck an Hüfte, Po und Oberschenkel. So die einhellige Meinung von Experten. „Denn eine verstärkte Fettsammlung im Bauchbereich erhöht das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Bluthochdruck und Diabetes“, weiß Christoph Nacke vom Fit & Fun in Schlüchtern.



Christoph Nacke.

Der Grund: Fett ist nicht gleich Fett. Das Fettgewebe am und vor allem im Bauchraum, auch „viszerales“ Fett genannt, ist wesentlich stoffwechsellaktiver als die Polster an den anderen Problemzonen. Es produziert Fettsäuren, die über den Blutkreislauf den Stoffwechsel und die Insulinproduktion beeinflussen. Mit zunehmendem Bauchumfang erhöht sich somit die Wahrscheinlichkeit, dass Blutdruck, Blutzucker und Blutfettwerte ansteigen.

Daraus entsteht ein gefährliches Risikobündel, das man auch als „Metabolisches Syndrom“ bezeichnet. Verbunden mit der deutlich höheren Gefahr, einen Herzinfarkt oder einen Schlaganfall zu erleiden. Wer sein Risiko senken will, sollte in erster Linie sein Gewicht nachhaltig reduzieren. „Am besten durch die Kombination von Kraft- und Ausdauertraining in Verbindung mit gesunder Ernährung“, rät Nacke.

geplant. Das diesjährige Partnerschaftstreffen ist am Samstag, 30. Mai. Organisator ist die hiesige Breitenbacher Wehr. Wie Vorsitzender Tobias Christ mitteilt, ist Frankfurt am Main das Ziel des gemeinsamen Treffens. Vorgesehen ist ein gemeinsames Mittagessen in Hofheim im Taunus. Nachmittags findet eine Schifffahrt am Main („Skyline-Tour“) statt. In einem Apfelweinkelokal in Seckbach ist der Abschluss des Treffens. Abfahrt für die Mitglieder der hiesigen Breitenbacher Feuerwehr ist am 30. Mai um 10 Uhr am Gemeinschaftshaus. Anmeldungen sollen bis zum 5. Mai bei den Vorstandsmitgliedern Tobias Christ oder Steffen von Rockenthien erfolgen.

Partnerschaftstreffen der Feuerwehren

Schlüchtern-Breitenbach (fgw). Seit nahezu 40 Jahren gibt es eine Partnerschaft zwischen den Feuerwehren Breitenbach (Schlüchtern), Breitenbach (Herzberg) und Breitenbach (Pfalz).

Regelmäßig kommen die Wehren zu unterschiedlichen Anlässen, wie gemeinsame Treffen sowie gemeinsame Vorstandssitzungen, zusammen. Für die im zweijährigen Turnus stattfindenden Partnerschaftstreffen gibt es einen neuen Modus. Vor zwei Jahren fand das Treffen erstmals in Form eines Tagesausfluges statt und nicht mehr wie bisher in einem der drei Breitenbachs. Jetzt ist eine Neuauflage dieser neuen Veranstaltungsform

Termine

Wanderheim am 1. Mai geöffnet

Steinau (rs). Der VHC Steinau öffnet am Freitag, 1. Mai, ab 10 Uhr sein Wanderheim im Ohl. Mitglieder und Gäste sind willkommen. Für das leibliche Wohl der Besucher ist mit Grillfleisch und Kuchen gesorgt.

Stammtisch der Sinntaler Imker

Sinntal-Sterbfritz (rs). Der Imkerverein Sinntal lädt Mitglieder und Interessierte für Mittwoch, 6. Mai, um 19 Uhr zum monatlichen Stammtisch auf das Vereinsgelände am Stephansküppel in Sterbfritz ein.

Monatsversammlung

Sinntal-Mottgers (rs). Die Monatsversammlung des Kaninchenzuchtvereins Mottgers findet am Samstag, 2. Mai, um 20 Uhr im Vereinsheim statt.



Maria Deuker, Bürgermeister Falko Fritsch und Birgit Schwarzer (von links) freuen sich, dass das Bürgerbüro ab sofort zur Verfügung steht.

Bürgerbüro ist ab sofort geöffnet

Schlüchtern (vis). Die Umbauarbeiten im Schlüchterner Haus des Handwerks gehen ihrem Ende zu. Das neu gestaltete Bürgerbüro ist ab sofort geöffnet.

Die Bürger-Info im Haus des Handwerks ist montags bis mittwochs, jeweils von 8 bis 16 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr geöffnet. Zusätzlich gibt es die Tourist-Info im Bergwinkel-Museum, die Besuchern freitags, samstags und sonntags von jeweils 14 bis 18 Uhr zur Verfügung steht. Das Rathaus und das Ordnungsamt haben jeweils montags bis freitags von 8.30 bis 12 Uhr und zusätzlich donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Bürgermeister Falko Fritsch freut sich, dass beim diesjährigen Helle Markt, nach langer Umbauzeit, das neu gestaltete Haus des Handwerks offiziell seiner Bestimmung übergeben werden.

Familien- und Bürgertreff

Schlüchtern (rs). Die Bürger-Bewegung Bergwinkel lädt für Freitag, 1. Mai, ab 11 Uhr zum Familien- und Bürgertreff auf die Albrechtshütte ein.

Es gibt Würstchen und Steaks vom Grill und Getränke zu familienfreundlichen Preisen. Da in unmittelbarer Nähe sowohl im Bereich der Ohlweisse wie auch talwärts Richtung Breitenbach in unberührter Natur 16 Windkraftanlagen geplant sind, findet um 13 und um 15 Uhr ein geführter Spaziergang zu einigen Standorten statt. Dabei kann man sehen, dass bereits vorbereitende Maßnahmen zur Errichtung des Windparks im Gange sind.

Für Kinder veranstaltet die Bürgerbewegung einen Luftballonwettbewerb, wobei die drei Ballons, die am weitesten fliegen, einen Preis erhalten werden. Die Gewinner werden schriftlich informiert und die Preise übergeben. Der Weg zur Albrechtshütte ist durch Wegweiser ausgeschildert. Ein Shuttleservice ab dem Parkplatz „Auf der Röthe“ im Bereich Werckmeister ist eingerichtet. Anmeldungen zur Mitfahrt unter (066 63) 60 61.

Jubiläumswanderung am 1. Mai in Hintersteinau

Steinau-Hintersteinau (rs). Die Wanderfreunde Hintersteinau laden für Freitag, 1. Mai, zur Jubiläumswanderung rund um Hintersteinau ein.

Es werden zwei ausgeschilderte Wanderungen über acht und zehn Kilometer Länge angeboten. Außerdem können die Wanderstrecken zu einer 13 Kilometer langen Rundwanderung kombiniert werden. Die Strecken können alleine oder mit Wanderführern erwandert werden. An sechs Stationen werden Getränke und kleine Snacks, Waffeln und Erbseneintopf angeboten.

Zur Mittagszeit können die Wanderer am Weiher eine etwas längere Rast einlegen. Dort gibt es Bratwurst und Schlitzer Spezialitäten. Nach der Rückwandlung gibt es in der „grünen Bude“ Kaffee und Kuchen. Zu der Jubiläumswanderung kann zwischen 9.30 und 11 Uhr an der „grünen Bude“ gestartet werden.

Fördermöglichkeiten der Jugendarbeit im Verein

Steinau (rs). Die Sportkreis-Jugend lädt für Samstag, 9. Mai, zu der Informationsveranstaltung „Fördermöglichkeiten der Vereins- und Verbandsjugendarbeit“ ein.

Klaus Uwe Lehn, Referent der Sportjugend Hessen, gibt einen kompakten Überblick über Fördermöglichkeiten der Vereinsjugendarbeit und der regionalen Verbandsjugendarbeit durch die Sportjugend Hessen und den Sportkreis Main-Kinzig. Ergänzt wird das Referat durch Wissenswertes rund um die Jugendarbeit im organisiertem Sport: Themen der Infothek, Seminarbausteine, Nutzung einer Vereinsberatung, Anmietung von Sportmobilen und die Vielzahl der Aus- und Fortbildungsangebote.

Das Seminar findet um 12.30 Uhr in der Halle am Schloss in Steinau, Schlossstraße 22, statt und richtet sich an alle Vereinsverantwortliche im Bereich Vereinsjugend-Management, Jugendgruppenleiter, Übungsleiter und Trainer sowie alle junge Leute, die sich in der Jugendarbeit engagieren wollen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anschließend haben alle Teilnehmer die Möglichkeit, an der Jugendvollversammlung teilzunehmen, in der die Jugendarbeit der Sportkreis-Jugend vorgestellt wird. Informationen und Anmeldung unter www.sportkreis-main-kinzig.de/seminare-veranstaltungen/ oder per Mail unter bildung@sportkreis-main-kinzig.de. Für Fragen steht die Bildungsreferentin Ursula Steinau, Telefon (066 61) 68 71, zur Verfügung.

WIR SIND SCHLÜCHTERN

Enjoy – Zeit für Dich

Sorgsame Behandlung mit erlesenen Produkten für Ihr Wohlbefinden und gepflegte Schönheit. Vergessen sind Alltag und Stress, sei es bei einer entspannenden Gesichtsmassage (klassisch oder speziell), der Pflege und Verschönerung der Fingernägel oder bei einer tiefenwirksamen Behandlung mit tibetischen Klangschalen, Wellnessmassagen mit ausgesuchten Ölen, Hot-Stone sowie Dead-Sea-Salt-Stemp-Massage ergänzen das Wohlfühlprogramm, denn Ihr Wohlbefinden liegt uns ans Herz. Ebenso empfehlenswert sind die beliebten Behandlungen mit Ohrkerzen, die sich positiv auf viele Bereiche des Körpers auswirken. Die erholsamen Anwendungen werden auch gerne vom starken Geschlecht in Anspruch genommen, denn Mann legt immer mehr Wert auf ein gepflegtes Erscheinungsbild. Beachten Sie auch unsere monatlich wechselnden Angebote sowie die Spezialis im Internet: www.enjoy-schluechtern.de. Sollte Ihnen zu einem besonderen Anlass eine passende Geschenkidee fehlen, dann verschenken Sie doch einmal „Verwöhnzeit“. Mit unserem Gutschein haben Sie für jeden und zu jedem Anlass das richtige Geschenk zur Hand. Unsere Öffnungszeiten sind montags bis samstags von 9 bis 13 Uhr sowie montags, dienstags, donnerstags und freitags von 15 bis 19 Uhr, Termine nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten. Nutzen Sie die umfangreichen Parkmöglichkeiten in der Bahnhofstraße und besuchen Sie uns oder rufen Sie uns unter (06661) 6074999 an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Bahnhofstraße 6a, 36381 Schlüchtern

Sonja Koch – Nageldesignerin

Bianca Hosenfeld – Klangmassage

Gabriele Koch – Kosmetikerin

Eine Initiative des Vereins WITO e.V. und des Bergwinkel Wochen-Boten

Besuchen Sie uns auf www.facebook.de/sixeyesmedia

Wir haben Sie: Erfahrung & Kompetenz in Sachen Medien- & Drucktechnik

Griebel

DRUCKDIENSTLEISTUNGEN

DIREKT IN SCHLÜCHTERN MITTE

Bahnstraße 6 · 36381 Schlüchtern · Telefon: 06661/2135 · Fax: 06661/3042
eMail: info@griebel-druck.de · www.griebel-druck.de · Mit Kundenparkplätzen direkt im Hof!

IHR PERSÖNLICHER MEDIABERATER SEIT ÜBER 30 JAHREN!

Werner Schladner

Ihre Werbemaßnahme in bewährten Händen

- Geschäftsanzeigen
- Beilagenwerbung
- Grafische Gestaltung Geschäftsdrucksachen
- Internet/Online

Verlag H. G. Bernert
Der Bergwinkel Wochen-Bote
Telefon (0 60 51) 788 03 788
Mobil (01 70) 2493030
E-Mail: Werner.Schladner@Wochen-Bote.de

Jetzt hier erhältlich

DER FOTOFREUND

STUDIO · VERKAUF · PRINTSERVICE · SCHULUNG

Wir sind Mitglied der RINGFOTO-Gruppe

Autorisierter Händler

Grabenstr. 18 36381 Schlüchtern
Tel. 06661-919750
fotofreund@t-online.de

Ökologische Forschungsstation Schlüchtern e.V.

Internet: www.forschungsstation-schluechtern.de

KLAGGES

Zahnheilkunde

Unsere Praxis stellt sich vor

KLAGGES Zahnheilkunde - DOKTORES KLAGGES & PARTNER

Lotichiusstr. 55 | 36381 Schlüchtern
Tel: 06661 3208 | dr-klaggess@freenet.de
www.dr-klaggess.de

Die Zahnarztpraxis Klagges bietet folgende Leistungen an:

- Implantologie
- Hochwertiger Zahnersatz
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Endodontie
- Kinder- und Jugendzahnheilkunde
- Eigenes Dentallabor mit Schwerpunkt metallfreie Restaurationen

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

<p>PE telekommunikation</p> <p>Ladenöffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr Sa. 10.00-13.00 Uhr</p> <p>Mobilfunk · Festnetz · Internet</p> <p>Payam Najmi Beratung · Verkauf · Service Obertorsstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099 E-Mail: office@pzweil.de · web: www.pzweil.de</p>	<p>MAX UND MORITZ Kindermode</p> <p>Gartenstraße 14a · 36381 Schlüchtern Telefon (066 61) 6637</p> <p>Mo., Mi., Fr., Sa. 9.30-12.30 Uhr Fr. 15.00-18.00 Uhr oder tel. Absprache</p>	<p>Reifen-Simon</p> <p>Schlüchtern, Tel. (06661) 96690 Steinau, Tel. (06663) 6620 Mo.-Fr. 7.30-17.30 Uhr Sa. 7.30-13.00 Uhr</p> <p>www.Reifen-Simon.de</p> <p>MICHELIN TECHNOLOGIE VON MICHELIN. EINE IDEE VORAN.</p>
<p>Weißenstein SERVICEPARTNER</p> <p>Grabenstraße 16 36381 Schlüchtern · ☎ (06661) 919691 Mo.-Fr. 9-13 + 14.30-18 Uhr Mi. 9-13 · Sa. 9-13</p>	<p>TIM'S SPORT-5 OUTLET</p> <p>Obertorsstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (066 61) 6073 14 Fax (066 61) 6073 15 Mo.-Fr. 9-18 Uhr · Sa. 9-14 Uhr</p>	<p>HS FAHRZEUGTEILE</p> <p>Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 918151</p> <p>Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr</p> <p>hs-fahrzeugteile@t-online.de</p>
<p>Helmich</p> <p>AUTOTEILE + ZUBEHÖR Am Reitstück 6 Telefon (06661) 918191 Mo.-Fr. 8.30-18 Uhr Sa. 9-13 Uhr</p>	<p>Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL</p> <p>Öffnungszeiten: Mo.-Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (066 61) 3778 und (01 60) 91549957</p>	<p>wüstenrot</p> <p>Wünsche werden Wirklichkeit</p> <p>Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz</p> <p>Manfred Heinz Wassergasse 3 · 36381 Schlüchtern Tel. (06661) 919580 · (01 75) 2441244 manfred.heinz@wuestenrot.de</p> <p>Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00-18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00-13.00 Uhr Andere Terminwünsche - bitte anrufen!</p> <p>Sprechen Sie mit mir, ich freue mich auf Ihren Besuch oder Anruf!</p>
<p>sixeyesmedia gmbh Partner für Werbung & Kommunikation</p> <p>Ihr Werbepartner!</p> <p>Wir sind Mo. bis Fr. von 9 bis 18 Uhr für Sie da Tel. (06661) 60986-43 · Fax (06661) 60986-20</p> <p>Dieter Schlichting Inh. Andreas Schlichting Königsberger Str. 15 · 36381 Schlüchtern Tel. (06661) 8041 · Fax (06661) 6969 boschlichting@t-online.de</p> <p>Mo.-Fr. 8.30-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr</p> <p>• Für Ihr Auto tun wir alles! • Verkauf und Reparatur von Gartengeräten: Fa. Sabo, Herkules, Solo, Stiga, John Deere</p>	<p>NEUE MOBILITÄT</p> <p>Schlüchtern-Elm Brückenstr. 44 Mo. - Fr. 14 - 18 Uhr Sa. 11 - 14 Uhr Tel. (066 61) 6332</p>	<p>Prinz</p> <p>Frankfurt/Leipzig:er Straße 15 36381 Schlüchtern-Niederzell Telefon (06661) 4446</p> <p>Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr Sa. 10.00 - 13.00 Uhr</p>

Haben Sie mal 1 Minute?



Verhaltenstrainer
Elmar Egold

Entgehen Sie der Grübel-Falle

Haben Sie auch schon einmal erlebt, wie nervenzehrend Grübeleien sein kann? Ob kleinere oder größere Probleme, ständiges Hin- und Herwälzen eines Sachverhalts oder nachträgliches Analysieren bringt keine Lösung. Vielmehr kann solch ein Grübel-Zustand lähmend sein, einen um den Schlaf bringen und blind machen für den realen Alltag. Denn je mehr sich das Blickfeld nur noch auf ein Problem verengt, umso weniger Aufmerksamkeit bleibt, um spontane Lösungen oder Hilfen von außen zu erkennen und anzunehmen.

Wenn Sie sich das nächste Mal beim Grübeln ertappen, stellen Sie sich folgende Fragen: Was genau ist das Problem? Was kann schlimmstenfalls passieren? Kann ich jetzt aktiv etwas zur Verbesserung der Situation tun? Wenn nein: Wie kann ich mich in Zukunft verhalten, um eine solche Situation zu verhindern? Welche Menschen kann ich um Unterstützung bitten? Es kann hilfreich sein, sich diese Fragen schriftlich zu beantworten. So wird sichtbar und greifbar, dass das Problem nicht unlösbar ist, auch wenn es vielleicht Energie und Zeit braucht. Kreisen Sie gedanklich nicht immer wieder um das Problem, sondern erarbeiten Sie Schritt für Schritt eine Lösung. Und vor allem: Haben Sie Weitsicht und Geduld. Die meisten Lösungen brauchen Zeit, um sich zu entwickeln. Investieren Sie also gezielt in Ihre Zukunft und verlieren Sie sich nicht in Grübeleien!

Elmar Egold • Verhaltenstrainer • www.egold-konzept.de
Institut • Gewerbestraße 26 • 63619 Bad Orb • Tel.: 06052-801880

Ein herzliches Dankeschön

sage ich meiner Familie, die zum Gelingen meines Festtages beigetragen haben sowie allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn, die mir anlässlich meines

90. Geburtstages

mit Glückwünschen, Blumen, Geschenken und persönlichen Besuchen eine große Freude bereitet haben. Mein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Laakmann, allen politischen Gremien, der VHC und der Segelfluggruppe Steinau. Ebenfalls danke ich dem Landgasthof Grüner Baum für die gute Bewirtung.

Udo Markgraf

Steinau an der Straße, im April 2015

Ein herzliches Dankeschön

sagen wir für alle uns erwiesenen Aufmerksamkeiten, Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer

silbernen Hochzeit

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten. Wir haben uns sehr gefreut!

Maritta & Peter Müller

Sinntal-Breunings, im April 2015

Ein herzliches Dankeschön

sage ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und unserem Kegelclub, die mir anlässlich meines

70. Geburtstages

mit Glückwünschen, Geschenken, Telefonanrufen und persönlichen Besuchen große Freude bereitet haben. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Michael Klaus, dem Kirchenvorstand Bellings sowie der Freiwilligen Feuerwehr Bellings. Danke sage ich meiner Familie, die zum Gelingen meines Festtages beigetragen hat und den fleißigen Kuchenbäckerinnen. Ebenfalls danke ich der Gaststätte Bayrischer Hof, Marborn, für die gute Bewirtung.

Karl-Heinz Stoppel

Bellings, im April 2015

Notdienste in Bad Soden-Salmünster

Apothekendienste: 2. Mai: Vogelsberg-Apotheke (Schlierbach) und Spessart-Apotheke (Bieber), 3. Mai: Apotheke am Schloss (Birstein) und Spessart-Apotheke (Bieber), 4. Mai: Brunnen-Apotheke (Bad Orb), 5. Mai: Kurpark-Apotheke (Bad Orb), 6. Mai: Brunnen-Apotheke (Bad Orb), 7. Mai: Spessart-Apotheke (Bad Orb) und Hof-Apotheke (Birstein), 8. Mai: Engel-Apotheke (Salmünster).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung+gen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Tel. (069) 63015110 zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, Tel. (01805) 607011, zu erfragen.

Gemeindeverwaltung geschlossen

Sinntal-Sterbfritz (rs). Die Gemeindeverwaltung Sinntal im Rathaus in Sterbfritz bleibt am Freitag, 8. Mai, geschlossen. Die Bürger der Gemeinde Sinntal werden um Beachtung gebeten.

Notdienste in Schlüchtern

Apothekendienste: 2. Mai: Rathaus-Apotheke (Slü), 3. Mai: Bergwinkel-Apotheke (Slü), 4. Mai: Alte Apotheke (Slü), 5. Mai: Ulrich-von-Hutten-Apotheke (Slü), 6. Mai: Lotichius-Apotheke (Slü), 7. Mai: Alte Apotheke (Flieden), 8. Mai: Löwen-Apotheke (Sterbfritz) und Coester-sche Apotheke (Neuhof).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Tel. (069) 63015110 zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, Tel. (01805) 607011, zu erfragen.

Wir danken Gott, dass wir den Tag unserer

diamantenen Hochzeit

erleben und feiern durften.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir unseren Kindern mit Familien, allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Wolf für die feierliche Andacht.

Ebenso bedanken wir uns bei den öffentlichen Gremien für die überbrachten Aufmerksamkeiten.

Danke auch dem Musikverein Neuengronau für das überbrachte Ständchen und dem Gasthaus „Zur Krone“ für die freundliche und gute Bewirtung.

Hans & Maria Hofmann

Neuengronau, im April 2015

Herzlichen Dank Statt Karten

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Dorith Griese

Bad Soden-Salmünster, im April 2015

Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst du für immer von uns fort.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihr Mitgefühl und Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und mit uns Abschied nahmen.

In liebevoller Erinnerung und im Namen aller Angehörigen

Familie Epp

Romsthal, im April 2015



Peter Epp

* 11. August 1936
† 8. April 2015

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, und ihr Mitgefühl in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Heinrich Bös

Bad Soden-Salmünster, im April 2015



Elsa Bös

geb. Vogt

* 5. 10. 1923 † 29. 3. 2015

Zur nächsten Bürgersprechstunde anmelden

Sinntal (rs). Sinntals Bürgermeister Carsten Ullrich kommt am 30. April zu einer Bürgersprechstunde in den Kindergarten in Züntersbach. Im Mehrzweckraum Weichersbach ist er am 7. Mai und Feuerwehrgerätehaus in Altengronau am 21. Mai. Die Bürgersprechstunden finden jeweils von 17.30 bis 19 Uhr statt. Während dieser Zeiten steht Ullrich den Bürgern in Einzelgesprächen für ihre Anliegen zur Verfügung. Um Anmeldung und Nennung des Anliegens bis 12 Uhr am jeweiligen Sprechtag im Vorzimmer des Bürgermeisters unter (06664) 80201 wird gebeten.

Hutzenlaub & Nowak
Bestattungen

Korrespondenz und Formalitäten mit Behörden.

Sorgen Sie sich nicht. Wir übernehmen das gerne für Sie!

ERLEDIGT!

Tel. 06056 - 1420 www.bestattungen-hutzenlaub-nowak.de

Bestattungen Alexius
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Bestattungen Hutzenlaub & Nowak
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster

Sie können Ihre Kleinanzeige auch unter www.Wochen-Bote.de aufgeben!

Nach der ersten heiligen Kommunion und nach der Konfirmation...

möchten Sie sich sicherlich für die vielen Glückwünsche und Geschenke bedanken. Wenn sich keine Verwandten und Bekannten übergangen fühlen sollen, geben Sie am besten eine Dankanzeige auf. Sie erreichen mit Ihrer Kommunion- oder Konfirmationsanzeige fast alle Haushalte im Altkreis Schlüchtern. Natürlich können Sie Ihre Anzeige nach Ihren Wünschen gestalten. Schreiben Sie die Größe und den Text für Ihre Anzeige gut leserlich auf, und schicken Sie sie an folgende Adresse, oder rufen Sie einfach an:

Bergwinkel Wochen-Bote Kinzigtal-Nachrichten

Postfach 12 05 • 63552 Gelnhausen

oder bei unseren bekannten Annahmestellen

in Schlüchtern Geschäftsstelle Schlüchtern Oberstraße 39-41 Telefon (06661) 965611	in Ulmbach S. Herber-Krause - Elektrofachgeschäft Waldstraße 8 Telefon (06667) 919090
in Bad Soden Brigitte's dies & das Frowin-von-Hutten-Straße 2 Telefon (06056) 2093957	in Bad Soden Buchhandlung Wolf Brückenstraße 4 Telefon (06056) 4667
in Sterbfritz Elektro Simon Brückener Straße 4 Telefon (06664) 919263	



Der Tod kam als Freund und brachte ihm die Erlösung.

Konrad Lins

* 8. April 1921 † 17. April 2015

In stiller Trauer
Dagmar und Eberhard

36381 Schlüchtern-Elm, Eisenbahnstraße 38

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Unser Herz will dich halten, unsere Liebe dich umfassen.
Unser Verstand muss dich gehen lassen, denn deine Kraft war zu Ende
und deine Erlösung eine Gnade.

Josefine Dietz

* 9. 11. 1929 † 20. 4. 2015



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
Gunda Jaschke und Max
Ulrike Conrad und Matthias
Gernot Dietz und Petra
Rüdiger Jaschke und Birgit mit Lara
und alle Angehörigen

36381 Schlüchtern-Vollmerz, Ringstraße 26

Das Requiem wird am Samstag, dem 9. Mai 2015, um 14 Uhr in der Pfarrkirche
Mariä Himmelfahrt in Sannerz gehalten; anschließend Urnenbeisetzung auf dem
Friedhof in Sannerz.

Von Trauerbekundungen am Grab bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.
Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Auf Wunsch der Verstorbenen kann auf Trauerkleidung verzichtet werden.



Danke

an alle, die sich in unserer Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
zum Ausdruck brachten;

Frau Pfarrerin Schudt für die würdige Gestaltung
der Trauerfeier und Beerdigung;

dem Bestattungsinstitut Ruppel
für die herzliche Begleitung.

Isolde Klöber

geb. Dietzsch

* 10. April 1922

† 31. März 2015

Ihre Kinder mit Familien

Steinau, im April 2015

*Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen bleibst du.*

Otilie Berthold

* 19. Februar 1928

† 25. März 2015

D sagen wir auf diesem Weg allen Verwandten,
A Freunden, Nachbarn und Bekannten, die ihr
Mitgefühl durch Wort, Schrift, Blumen- und
N Geldspenden sowie liebevolle Anteilnahme
bekundeten und sie auf ihrem letzten Weg
begleiteten;

K Frau Pfarrerin Unverzagt für die würdevolle
Gestaltung der Trauerfeier;

E dem Beerdigungsinstitut Flach für die freund-
liche und hilfsbereite Unterstützung.

Ingrid Berthold und Christel Müller
im Namen aller Angehörigen

Reinhardt, im April 2015



Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum
Ausdruck brachten.

Danke den Rehm'schen Chören für die Mitgestaltung
der Messe und dem SV Germania Herolz für die ehren-
den Worte.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Weber für die würdige
Gestaltung des Requiems und der Beerdigung.

Dank auch der Pflegestation Sinntal für gute Betreuung
und dem Beerdigungsinstitut Gold.

Im Namen aller Angehörigen

*Resi Hofmann
Karl Fuchs
Burgi Pappert*

Maria Fuchs

geb. Stenger

* 19. März 1924

† 25. März 2015

Herolz, im April 2015

*Immer ein Lächeln, niemals verzagt,
immer hilfsbereit, auch ungefragt,
immer götig, stets für uns bereit,
welch schöne Erinnerung
an Dich uns bleibt.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und
Schulkollegen, die ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme
durch eine Umarmung, einen stillen Händedruck,
tröstende Worte, liebevoll geschriebene Zeilen, Kranz-
und Blumenschmuck sowie durch Geldspenden zum
Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Schneider für die
Aussegnung und die würdevolle Gestaltung der
Beerdigung;

der Freiwilligen Feuerwehr Jossa sowie der Sportge-
meinschaft Jossa für die Kranzniederlegung;

dem Bestattungsinstitut Hutzenlaub und Nowak für die
hilfreiche und freundliche Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen

Waltraud Ruppert und Kinder

Kurt Ruppert

* 23. August 1938

† 25. März 2015

Sinntal-Jossa, im April 2015

Dein Leben mussten wir loslassen, aber in unserem Herzen halten wir dich für immer fest.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter und Großmutter



Maria Müller

* 28. April 1931 † 21. April 2015

In tiefer Trauer
Dieter
Petra mit Sascha
Ulrike
und Anverwandte

36391 Sinntal-Altengronau, Neuengronauer Straße 34

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten sowie allen, die ihn auf seinem letzten
Weg begleitet haben.

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Siegmund.

Wilhelm Jöckel

† 1. April 2015

Bad Soden-Salmünster, im April 2015

Familie Alfred Schäfer
und Angehörige



Danke

für die überaus große Anteilnahme beim Heimgang unserer
lieben Verstorbenen;

all denen, die ihre Verbundenheit und ihr Mitgefühl auf
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Laakmann für
die würdige Gestaltung des Trauergottesdienstes sowie
Herrn Laakmann und Herrn Pfarrer i.R. Kohl für die
tröstenden Worte im Nachgang zur Beerdigung.

Ebenfalls ein herzlicher Dank Herrn Walter Basermann
für die persönlichen und ehrenden Worte im Namen des
Steinauer Schuljahrgangs 1931/32.

Im Namen aller Angehörigen
Georg und Gerd Euler

Inge Euler

geb. Wolf

† 21. 3. 2015

Steinau an der Straße, im April 2015

Neuer Standort

Schlüchtern (rs). Wie die Stadtver-
waltung mitteilt, wurden die Sammel-
container für Altkleider und Altglas
vom Parkplatz in der Grabenstraße
auf den Parkplatz Ludovica-von-
Stumm-Straße/Elmweg aufgestellt.

Bestattungen
Ruppel seit 1838

Bad Sodener Straße 11 • 63628 Bad Soden-Salmünster • Telefon: 06056 1444
Bahnhofstraße 4 • 36396 Steinau a. d. Straße • Telefon: 06663 911789
info@ruppel-bestattungen.de • www.ruppel-bestattungen.de

Cäcilia: Simply the Best

Bad Soden-Salmünster (ps). Unter dem Motto „Best of Cäcilia“ stand das Jubiläumskonzert des Musikvereins Cäcilia Bad Soden in der überfüllten Konzerthalle der Spessart Therme in Bad Soden.

In melodischen Klangfarben zeichnete das Orchester die musikalischen Glanzlichter der vergangenen 25 Jahre nach. Auf hervorragendem musikalischem Niveau und mit Begeisterung versteht sich. Da darf John Miles „Music was my first Love“ nicht fehlen mit seinen einfühlsamen Tönen, dem bombastischen Sound und einem tragenden Finale.



Trompeter Torsten Amend glänzte als Solist.

Moderator Stefan Zengerle brachte es auf den Punkt. „Die Cäcilia und ihr treues Publikum vereint die niemals endende Liebe zur Musik.“ Dirigent Jaroslav Zakoucky spornete seine Musiker zu Höchstleistungen an und belohnte sie mit einem Lächeln.

Mit der „Queen Park Melodie“ gelang dem Klangkörper ein schwingender Spaziergang durch die britische Hauptstadt. Das Stück hat Jacob de Haan komponiert. Den niederländischen Komponisten hat der Musikverein Cäcilia in den vielen Jahren immer wieder gespielt wie „La Storia“, die bezaubernde Filmmusik zu einem Film, der niemals gedreht wurde.

Präzise im Rhythmus und dynamisch erklang die Ungarische Rhapsodie. Bei der temperamentvollen Reise durch die Puszta tat sich das tiefe Blech hervor. Nicht mehr wegzudenken aus der Blasmusik ist der „Böhmische Traum“. Norbert Gälle hat den Polka-Hit komponiert. Und die Zuhörer klatschten begeistert mit.

Eine Reise durch die Welt der Musicals durfte nicht fehlen. Beim „Fluch der Karibik“ bewies der Klangkörper Temposicherheit und pure Spielfreude wie beim „Second Waltz“ aus der Ballettsuite des russischen Komponisten Dimitri Schostakowitsch, einem Wiener Walzer, den Andre Rieu in den Kultstatus erhoben hat. Nostalgische Momente gab es bei der Amboss-Polka. Wie vor über 20 Jahren spielte die Cäcilia das Stück in Originalbesetzung mit Jürgen Becker und Lothar Rieger am Amboss. Dann kam das Blut in Wallung bei Straußens Schnellpolka „Leichtes Blut“. Nur die Gablonzer Perlen fehlten noch. Ein Jubiläumsabend ohne ein Stück der



Die perfekte Küche

Blasmusik, Ernst Mosch, der diese Polka berühmt gemacht hat. Aus rund 200 Titeln bei Jahreskonzerten hat die Cäcilia die zehn besten herausgefiltert. Und das facettenreiche Programm war einfach Spitze. Auch das Zöglingchorchester unter Leitung von Andreas Jäger steuerte seinen Beitrag bei. Erst seit einem Jahr musizieren die jungen Piraten und begeisterten beim „Pirates of the Caribbean“. Dirigent Andreas Jäger war mächtig stolz auf seine Cäcilia Spatzen.



Das Zöglingchorchester Cäcilia Spatzen überzeugte beim Fluch der Karibik.



Dirigent Zakoucky und sein hervorragendes Orchester.

Original Egerländer wäre ein Abend ohne den ungekrönten König der



Moderator Stefan Zengerle führte durch das Programm.

Blasmusik, Ernst Mosch, der diese Polka berühmt gemacht hat. Aus rund 200 Titeln bei Jahreskonzerten hat die Cäcilia die zehn besten herausgefiltert. Und das facettenreiche Programm war einfach Spitze. Auch das Zöglingchorchester unter Leitung von Andreas Jäger steuerte seinen Beitrag bei. Erst seit einem Jahr musizieren die jungen Piraten und begeisterten beim „Pirates of the Caribbean“. Dirigent Andreas Jäger war mächtig stolz auf seine Cäcilia Spatzen.

Atzert und Weber feiert mit den Kunden in den Frühling

Anzeige

Neues Automodelle vorgestellt

Schlüchtern (vis). Am Wochenende lud das Autohaus Atzert und Weber wieder zu seinem traditionellen Frühlingsfest ein. Da war der Grill angeheizt, die Würstchen brutzelten, die Tische standen bereit und auch die Hüpfburg erwartete die kleinen Gäste. Von letzterer wurde dann auch rege Gebrauch gemacht. Betriebsleiter Andreas Wätjen zeigte sich zufrieden mit dem Fest.

Gleichzeitig verwies er darauf, dass das Autohaus Atzert und Weber bei der Automeile zum Helle Markt vom 8. bis 10. Mai auf dem Stadtplatz dabei sein wird.



Besonders viel Spaß hatten die Kinder auf der Hüpfburg beim Autohaus Atzert und Weber in Schlüchtern.

Wanderer fahren nach Hintersteinau

Steinau-Bellings (rs). Der Heimat- und Wanderverein nimmt am Freitag, 1. Mai, am zehnjährigen Bestehen des Wandervereins Hintersteinau teil. Treffpunkt ist um 10 Uhr beim 1. Vorsitzenden Heinrich Röder, Am Kalkofen 6, in Bellings. Die Wanderführung hat der Vorstand.



Die perfekte Küche

Nordic-Walking-Treff

Bad Soden-Salmünster (rs). Der TV Soden-Stolzenberg bietet montagsabends einen Nordic-Walking-Treff unter fachlicher Anleitung an. Treffen ist um 18.45 Uhr am Wildpark in Bad Soden.

Die Teilnahme ist für Mitglieder kostenlos; Nichtmitglieder können eine Zehner-Karte für 20 Euro erwerben.

Nordic Walking ist ein sanftes Herz-Kreislauf Training, das die Gelenke schon, wirbelsäulenfreundlich ist, Herzerkrankungen vorbeugen kann, das Immunsystem stärkt und zur Körpergewichtsreduktion geeignet ist.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Monika Sehn, Telefon (01 70) 246 85 34.

Orchideenwanderung Noch Plätze frei

Schlüchtern-Elm (rs). Die Naturschutzfreunde Elm laden zu einer dreistündigen Orchideenwanderung ins Ratzeroed ein. Treffpunkt ist am Sonntag, 3. Mai, um 14 Uhr am Naturparkparkplatz Rollmannstein in Hohenzell. Nähere Informationen erteilt Klaus Döder, Telefon (06664) 402590.

Sinntal-Sterbfritz (rs). Der Gesangverein Liederkranz Sterbfritz unternimmt am Samstag, 13. Juni, einen Tagesausflug nach Schmalkalden und Umgebung. Es sind noch Plätze frei. Wer Interesse an dieser Fahrt hat, meldet sich bei Rüdiger Heil, Telefon (06664) 402138, der auch Auskunft über das Programm gibt.

Termine

Polnisch-deutsches Theater-Musik-Projekt

Schlüchtern (rs). Zu einem Theater-Musik-Projekt mit dem Titel „Generationen“ laden die Theatergruppe (Grupa Postaci Społecznej) des Spoleczne Liceum/Gimnazjum Jarocin und das Orchester des Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums Schlüchtern für Sonntag, 3. Mai, um 18.30 Uhr in die Aula des Ulrich-von-Hutten-Gymnasiums ein. Bei gutem Wetter findet die Veranstaltung um 21 Uhr im Kreuzgang statt. Die Leitung des Abends liegt in den Händen von Monika Klier (Schlüchtern) und Piotr Pajchrowski (Jarocin).

Chefarzt referiert

Bad Soden-Salmünster (rs). Die Diabetes Selbsthilfegruppe Bad Soden-Salmünster trifft sich am Donnerstag, 7. Mai, um 17 Uhr in den Räumen der MEDIAN Kinzigtal-Klinik in Bad Soden. Dr. med. Christoph Schreyer, Chefarzt der chirurgischen Abteilung in den Main Kinzig Kliniken Schlüchtern, wird über Arthrose und Gelenkersatztherapien informieren und Fragen beantworten. Die Veranstaltung wird vom Deutschen Diabetiker Bund initiiert und ist kostenfrei. Eingeladen sind Betroffene, Angehörige und Interessierte.

Schnuppertour mit den Spechten

Schlüchtern-Hohenzell (rs). Der Wanderverein Hohenzell Die Spechte lädt für Sonntag, 3. Mai, zu einer Schnuppertour auf Hohenzeller Wanderwegen ein. Los geht es um 10 Uhr an der Spechte-Hütte. Nach kurzer Vorstellung der Strecke folgen die Wanderer dem Weg H02. In Richtung Kelterberg, mit Abstecher über den Aussichtspunkt am Steinbruch, geht es zum Sonnenweg am Weinberg entlang. Am Dorfgemeinschaftshaus vorbei, über die Weinstraße, durchwandert die Gruppe Hohenzell, um über den Rustel wieder zurück zur Spechte-Hütte zu gelangen. Mittagstisch und Ausklang bei den Spechten.

200 Euro für die Steinkammerschule

Flieden-Rückers (rs). Anlässlich des letzten Heimspiels der Sportgemeinschaft Rot-Weiß Rückers überreichte Vorstandssprecher Winfried Kreß einen Scheck über 200 Euro an die Vorsitzende des Fördervereins der Grundschule Rückers, Ramona Kress. Der Geldbetrag stammt aus dem Erlös des letzten Weihnachtsmarktes und sollte laut Vorstandsbeschluss einer örtlichen sozialen Einrichtung gespendet werden. Ramona Kress bedankte sich im Namen des Fördervereins und versprach, den Betrag im Sinne der Grundschulkinder der Steinkammerschule zu verwenden.

SOMMERPARADISE
KLETTERPARCOURS FÜR DIE GANZE FAMILIE
FÜR KINDERGARTENKINDER, SCHULKINDER, ERWACHSENE!
FÜR VORSICHTIGE UND MUTIGE!

SKI- UND RODELARENA
WASSERKUPPE

Gutschein
MIT DER GER KARTEN 8X FAHREN
WAKU 116

3 RODELBAHNEN · TRENDSPORTARTEN · FUNPARK
MÄRCHENWIESE MIT ABENTEUERSPIELPLATZ
HEXENBESSEN · WIE-LI FÜR RUND- UND ERLEBNISFAHRTEN

WWW.SOMMERRODELBAHNEN-WASSERKUPPE.DE

Anzeige

Einzigtiger Rodelspaß auf Hessens höchstem Berg

Die Wasserkuppe ist nicht nur im Winter als Skigebiet bekannt, sondern auch in den restlichen Jahreszeiten einen Ausflug wert. Einzigartiges Rodelvergnügen bieten die jeweils 700 m langen Doppelsommerrodelbahnen, auf denen der Vater mit dem Sohne parallel bergab um die Wette fahren kann. Auf dem 1000 m langen Rhönbob geht es auf Schienen rasant mit bis zu 40 km/h den Berg hinunter. Bereits Kinder ab 3 Jahren dürfen in Begleitung von über 8-Jährigen sommerrodern. Neben den klassischen Bahnen drehen die Gäste auf dem Hexenbesen hexengleich ihre temporeichen Runden durch den Märchenwieswald. Wer es ein wenig langsamer angehen möchte, genießt die Erlebnisrundfahrt mit dem Wie-Li. Auf die kleinen Gäste warten tolle Rutsch- und Kletteranlagen, Zwergenautos sowie viele verschiedene Spielgeräte, die einen Ausflug auf die Wasserkuppe zu einem abwechslungsreichen Erlebnis werden lassen. Seit August 2012 wartet der höchstgelegene Kletterwald Hessens auf die kleinen und großen Besucher der Wasserkuppe. Das besondere des Kletterwalds Wasserkuppe sind die abwechslungsreichen Kletterparcours, sowohl einfachere für Kinder und Einsteiger als auch für Jugendliche und Erwachsene. Highlight ist neben dem Flying Fox Parcours der Wintersportparcours!

Natürlich macht so viel Action hungrig und durstig. In der neuen Märchenwiesenhütte genießt man die schönen Sommertage bei Kaffee und Kuchen, bei einem erfrischenden Eis oder bei einem leckeren Würstchen.

Heilpraktiker Dieter Hau spricht über Krampfadertherapie

Sinntal-Sterbfritz (rs). Der Landfrauenverein Sterbfritz lädt für Dienstag, 12. Mai, zu einem Vortrag von Heilpraktiker Dieter Hau ein. Er spricht um 18 Uhr im Sängersheim in der Raiffeisenstraße zum Thema „Krampfadertherapie“. Zu dieser Fortbildungsveranstaltung sind alle Landfrauen und Gäste eingeladen. Wer abgeholt werden will, meldet sich bei der Vorsitzenden Maria Gärtner, Telefon (06664) 919250.

Wanderung zur Oberbacher Hütte

Sinntal-Sterbfritz (rs). Der Rhönklub Zweigverein Sterbfritz lädt Mitglieder und Gäste zu einer Wanderung für Freitag, 1. Mai, ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Bahnhofsvorplatz in Sterbfritz, anschließend Abfahrt in Fahrgemeinschaften mit privaten Pkws zum Parkplatz „Eisernes Kreuz“ auf der Passhöhe zwischen Oberbach und Gefäll. Hier beginnt unter der Führung von Eberhard Heil und Wolfgang Dietz die Wanderung zur Oberbacher Hütte am Gebirgsstein mit Einkehr bei den Wanderfreunden vom Zweigverein Oberbach.

Mit dem E-Bike auf Elbe- und Müritztour

Steinau (rs). Der Freundeskreis Märchenstraße lädt alle E-Biker von Samstag, 11. Juli, bis Sonntag, 19. Juli, zu einer Radtour entlang der Elbe und der Mecklenburgischen Seenplatte ein.

Der Start und das Ziel auf diesem etwa 630 Kilometer langen Rundkurs ist die Stadt Stendal in der Altmark von Sachsen-Anhalt. Die Radtour führt in sieben Tagesetappen auf ruhigen Radwegen zunächst entlang der Elbe, um nach etwa 130 Kilometern

auf einen Rundkurs durch die Mecklenburgische Seenplatte, vorbei am Müritzsee nach Süden in Richtung Stendal einzuschwenken. Die Tagesleistung schwankt je nach Etappe zwischen 85 und 95 Kilometern.

Die 9-Tagestour mit acht Übernachtungen in gutbürgerlichen Hotels kostet 430 Euro pro Person im Doppelzimmer. Mitglieder erhalten einen Rabatt von 20 Euro pro Person. Für Einzelzimmerwünsche wird ein Aufpreis von 110 Euro fällig. Im Teilnehmerpreis sind die Anreise mit der Bahn

nach Stendal und zurück, der Radtransport nach Stendal und zurück, die Gepäckbeförderung im Begleitfahrzeug, die Tourenführung durch den Reiseleiter Gerhard Freund sowie die Elbeüberquerungen auf der Fähre und kleine Serviceleistungen enthalten. Während eines Radlertreffens im Vereinslokal „Grüner Baum“ in Steinau, erhalten alle Teilnehmer am 25. Juni um 20 Uhr die Etappenpläne und alle Informationen zur E-Bike-Tour. Auch für das Einradeln in der Rhön bei Bischofsheim vom 3. bis 7. Juni sind noch Plätze frei. Hier beträgt der Teilnehmerpreis für vier Tage Halbpension (Frühstück und Abendessen inklusive) pauschal 150 Euro, einschließlich der täglichen Tourenführung durch Reinhard Klöber.

Anmeldeschluss für die E-Bike-Radtour Elbe-Müritz ist Sonntag, 10. Mai. Anmeldungen nimmt der stellvertretende Vorsitzende, Reinhard Klöber, unter Telefon (06663) 5129 oder per E-Mail unter reinhardkloeber@t-online.de entgegen.



Main-Kinzig-Kreis

Auslegung des Jahresabschlusses 2013

Der Kreistag des Main-Kinzig-Kreises hat am 17.04.2015 den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2013 beschlossen.

Dem Kreisausschuss wurde für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2013 mit dem Rechenschaftsbericht liegt zur Einsichtnahme in der Zeit vom **04.05.2015 bis 07.05.2015** sowie in der Zeit vom **11.05.2015 bis 13.05.2015** im Main-Kinzig-Forum, Gelnhausen, Barbarossastraße 16-24 (Bürgerportal, Barbarossastraße 24) jeweils in der Zeit von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr, öffentlich aus.

Die Bekanntmachung erfolgt gemäß § 52 Abs. 1 der Hessischen Landkreisdienstordnung in Verbindung mit § 114 der Hessischen Gemeindeordnung.

Gelnhausen, 17.04.2015

Der Kreisausschuss des
Main-Kinzig-Kreises
gez. P i p a
Landrat

Amtliche Bekanntmachungen



Main-Kinzig-Kreis

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 17.04.2015 die folgende Satzung über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Bereich der Hygiene bei der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung) beschlossen:

SATZUNG

des Main-Kinzig-Kreises über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung)

Aufgrund des § 5 der Hessischen Landkreisdienstordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 786, 794) und § 9 des Gesetzes über kommunale Abgaben in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. I S. 134) in Verbindung mit § 1 Abs. 5 des Gesetzes zum Vollzug von Aufgaben auf den Gebieten des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung vom 21. März 2005 (GVBl. I S. 229, 232), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Neuregelung des Gebührenrechts im Bereich der Hygiene bei der Gewinnung von Frischfleisch vom 17.10.2014 (GVBl. I S. 237 ff.) hat der Kreistag des Main-Kinzig-Kreises in seiner Sitzung vom 17. April 2015 folgende Satzung beschlossen:

INHALT

- § 1 Kostenpflichtige Tatbestände
- § 2 Gebührensätze
- § 3 Gebührenerhebung bei der Schlachtier- und Fleischuntersuchung
- § 4 Gebühren nach Zeitaufwand
- § 5 Auslagen
- § 6 Zuschläge
- § 7 Kostenschuldner
- § 8 Entstehen des Kostenanspruchs und Fälligkeit der Kosten
- § 9 Kostenerhebung in besonderen Fällen
- § 10 Geltungsbereich
- § 11 Inkrafttreten

Anlage

§ 1

Kostenpflichtige Tatbestände

- (1) Abweichend von den Gebührensätzen in Abschnitt 26 der Anlage zur Verwaltungsgebührenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz vom 08. Dezember 2009 (GVBl. I S. 522), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes zur Neuregelung des Gebührenrechts im Bereich der Hygiene bei der Gewinnung von Frischfleisch vom 17.10.2014 (GVBl. I S. 237 ff.) werden mit dieser Satzung kostenpflichtige Tatbestände und Gebührensätze bestimmt für Amtshandlungen im Rahmen der Gewinnung von Frischfleisch nach
 - a) der Verordnung (EG) Nr. 999/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2001 mit Vorschriften zur Verhütung, Kontrolle und Tilgung bestimmter transmissibler spongiformer Enzephalopathien (ABl. EU Nr. L 147 S. 1), zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 630/2013 vom 28. Juni 2013 (ABl. EU Nr. L 179 S. 60),
 - b) der Verordnung (EG) Nr. 854/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 mit besonderen Verfahrensvorschriften für die amtliche Überwachung von zum menschlichen Verzehr bestimmten Erzeugnissen tierischen Ursprungs (ABl. EU Nr. L 139 S. 206, Nr. L 226 S. 83, 2008 Nr. L 46 S. 51, 2013 Nr. L 160 S. 16), zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 633/2014 der Kommission vom 13. Juni 2014 (ABl. EU Nr. L 175 S. 6),
 - c) der Verordnung (EG) Nr. 2075/2005 der Kommission vom 5. Dezember 2005 mit spezifischen Vorschriften für die amtlichen Fleischuntersuchungen auf Trichinen (ABl. Nr. L 338 S. 60), zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 216/2014 vom 7. März 2014 (ABl. Nr. L 69 S. 85),
 - d) der Tierische Lebensmittel-Überwachungsverordnung vom 8. August 2007 (BGBl. I S. 1816, 1864), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. November 2010 (BGBl. I S. 1537),
 - e) der Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung vom 8. August 2007 (BGBl. I S. 1816, 1828), zuletzt geändert durch Verordnung vom 10. November 2011 (BGBl. I S. 2233),
 - f) der BSE-Untersuchungsverordnung vom 30. November 2011 (BGBl. I S. 2404), zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. Juli 2013 (BGBl. I S. 2451) und dem
 - g) Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch vom 3. Juni 2013 (BGBl. I S. 1426), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Mai 2014 (BGBl. I S. 698).
- (2) Eine Kostenpflicht besteht für alle in der Anlage genannten Amtshandlungen.
- (3) Die Vorschriften der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz bleiben unberührt, soweit diese Satzung hierfür keine Tatbestände vorsieht.

§ 2

Gebührensätze

- (1) Im Geltungsbereich der VO (EG) Nr. 882/2004 werden die Gebührensätze gemäß deren Artikel 27 bestimmt. Soweit Anhang IV zur VO (EG) Nr. 882/2004 Mindestgebühren vorsieht, dürfen diese nicht unterschritten werden. Bei diesen Amtshandlungen sind die Kosten nach Anhang VI zur VO (EG) 882/2004 zu bemessen. Für Überwachungen, Kontrollen und Untersuchungen in zugelassenen Zerlegungsbetrieben für Fleisch oder Geflügelfleisch bezieht sich die Mindestgebühr auf das Gewicht des im Zerlegungsbetrieb angelieferten Fleisches.
- (2) Die Höhe der Gebühren für die in § 1 genannten Amtshandlungen ergibt sich aus der Anlage.

§ 3

Gebührenerhebung bei der Schlachtier- und Fleischuntersuchung

- Bei der Gebührenerhebung im Rahmen der Schlachtier- und Fleischuntersuchung wird zwischen
- a) Schlachtungen in zugelassenen Betrieben (gewerbliche Schlachtungen)
 - b) Hausschlachtungen gemäß § 2a Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung und
 - c) Untersuchungen im Rahmen der Wild- und Geflügelfleischgewinnung in sonstigen Stätten differenziert.

§ 4

Gebühren nach Zeitaufwand

Soweit in der Anlage Gebühren nach Zeitaufwand vorgesehen sind, erfolgt die Bemessung der Gebührensätze gemäß Abschnitt 14 der Allgemeinen Verwaltungskostenordnung in der jeweils gültigen Fassung (siehe Anlage) mit der Maßgabe, dass die Gebühren je angefangene Viertelstunde festgesetzt werden.

§ 5

Auslagen

Auslagen werden nach § 9 Hessisches Verwaltungskostengesetz nur dann gesondert erhoben, wenn dies in der Anlage vorgesehen ist. Im Übrigen sind die Auslagen mit der Gebühr abgegolten.

§ 6

Zuschläge

Für Amtshandlungen, für die der Tarifvertrag zur Regelung der Rechtsverhältnisse der Beschäftigten in der Fleischuntersuchung (TV-Fleischuntersuchung) Zuschläge für Tätigkeiten an Sonnabenden, Sonntagen, Feiertagen sowie in bestimmten Zeiten anderer Tage vorsieht, wird ein Zuschlag zur Gebühr erhoben, sofern der Kostenschuldner die Durchführung der Amtshandlung oder eines Teils dieser Amtshandlung an den genannten Tagen oder in den genannten Zeiten verlangt oder veranlasst hat. Die Höhe des Zuschlags ergibt sich aus der Anlage.

§ 7

Kostenschuldner

Zur Zahlung der Kosten sind die natürlichen und juristischen Personen verpflichtet, die nach dieser Satzung kostenpflichtige Amtshandlungen beantragen oder sonst zu rechnenbar verursachen oder veranlassen oder in deren Interesse die Amtshandlung vorgenommen werden oder deren Tätigkeiten Amtshandlungen nach sich ziehen. Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 8

Entstehen des Kostenanspruchs und Fälligkeit der Kosten

- (1) Die Kostenschuld entsteht, soweit ein Antrag notwendig ist, mit dessen Eingang, im Übrigen mit der Beendigung der kostenpflichtigen Amtshandlung.
- (2) Die Kosten werden mit der Bekanntgabe der Kostenentscheidung fällig, wenn kein späterer Zeitpunkt bestimmt wird.

§ 9

Kostenerhebung in besonderen Fällen

- (1) Die Gebühr wird auch erhoben, wenn sich das amtliche Untersuchungspersonal zum vorgesehenen Ort der Amtshandlung begibt, die Amtshandlung oder Teile von ihr aber aus vom Kostenschuldner zu vertretenden Gründen nicht durchgeführt kann. Bei der Schlachtier- und Fleischuntersuchung wird als Gebühr der Betrag erhoben, der für die Untersuchung eines Tieres fällig gewesen wäre. Dabei wird bei Tieren verschiedener Arten das Tier zugrunde gelegt, für das der höchste Gebührensatz vorgesehen ist.
- (2) Verzögert sich der vereinbarte Beginn einer Amtshandlung bei Rindern um eine Stunde, ansonsten um eine halbe Stunde oder mehr, wird für die entstehenden Wartezeiten eine Gebühr erhoben, wenn die Verzögerung oder Unterbrechung vom Gebührensachwalder zu vertreten ist. Die Höhe der Gebühr ergibt sich aus der Anlage.

§ 10

Geltungsbereich

Diese Satzung gilt im Gebiet des Main-Kinzig-Kreises.

§ 11

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum Tag des Inkrafttretens des Gesetzes zur Neuregelung des Gebührenrechts im Bereich der Hygiene bei der Gewinnung von Frischfleisch in Kraft. Für Amtshandlungen im Zeitraum zwischen diesem Tag und dem Tag der Verkündung dieser Satzung werden abweichend von den Regelungen dieser Satzung die Vorschriften der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz vom 08. Dezember 2009 (GVBl. I S. 522) in der Fassung vom 28. November 2013 (GVBl. I S. 652) angewandt.

Anlage zur Frischfleisch-Kostensatzung – Gebühren ab Verkündung der Satzung bis zum 31.12.2015

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr in €
	Vorbemerkung		
	Auslagen werden nach § 5 dieser Satzung nur bei den Tatbeständen der Gruppe 4 bis 6 gesondert erhoben.		
1	Gebühren im Zusammenhang mit der Schlachtier- und Fleischuntersuchung in zugelassenen Betrieben gem. § 3 Bst. a (gewerbliche Schlachtungen)		
11	Schweine		
111	Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschl. Trichinenuntersuchung	je Tier	10,50
12	Rinder einschließlich Jungrinder	je Tier	21,75
13	Equiden	je Tier	21,75
14	Schafe und Ziegen	je Tier	8,25
15	Geflügel und Zuchtkaninchen	Zeitaufwand	
2	Gebühren im Zusammenhang mit der Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Hausschlachtungen gem. § 3 Bst. b		
21	Schweine		
211	Fleischuntersuchung einschl. Trichinenuntersuchung	je Tier	18,75
22	Rinder einschließlich Jungrinder	je Tier	27,00
23	Equiden	je Tier	27,00
24	Schafe und Ziegen	je Tier	18,75
25	Geflügel und Zuchtkaninchen	Zeitaufwand	
3	Überwachung von Zerlegungsbetrieben		
31	Rindfleisch, Kalbfleisch, Schweinefleisch, Equidenfleisch, Schaf- und Ziegenfleisch	je t	2,00
32	Geflügelfleisch und Zuchtkaninchenfleisch	je t	1,50
33	Kleines Federwild und kleines Haarwild	je t	1,50
34	Laufvögel	je t	3,00
35	Wildschweine und Wildwiederkäuer	je t	2,00
4	Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Wildfleischgewinnung		
41	Trichinenuntersuchung und damit zusammenhängende Amtshandlungen von erlegtem Haarwild, das Träger von Trichinen sein kann		
411	Entnahme einer Trichinenprobe durch amtliches Personal	je Tier < 20 kg	11,25
412	Entnahme einer Trichinenprobe durch amtliches Personal	je Tier > 20 kg	16,50
413	Trichinenuntersuchung bei jagdbarem Wild bei Abgabe der Trichinenprobe durch den Jäger inkl. Wildmarke und Wildursprungsschein	je Tier < 20 kg	5,00
414	Trichinenuntersuchung bei jagdbarem Wild bei Abgabe der Trichinenprobe durch den Jäger inkl. Wildmarke und Wildursprungsschein	je Tier > 20 kg	10,00
42	Schulung und Beauftragung eines Jägers oder einer Jägerin zur Trichinenprobenentnahme	Zeitaufwand	
43	Fleischuntersuchung im Zugelassenen Wildbe- und -verarbeitungsbetrieb	Zeitaufwand	
44	Fleischuntersuchung bei Jagd-ausbübungsberechtigten im Falle einer Beanstandung	Zeitaufwand	
45	Fleischuntersuchung von Farmwild im Gewerbebetrieb	je Tier	16,50
451	Fleischuntersuchung von Farmwild bei Hausschlachtung		22,50
46	Schlachtieruntersuchung (Gehegewild)	Zeitaufwand	
5	Sonstige Amtshandlungen		
51	Amtliche Bescheinigung eines Begleitdokumentes	Zeitaufwand	
52	Weitergehende Untersuchung nach Anhang EU-Hygienepaket	Zeitaufwand	
53	BSE/TSE Probenentnahme	Zeitaufwand	
54	Schlachtieruntersuchung bei Kugelschuss auf der Weide	Zeitaufwand	
55	Genehmigung von Kugelschuss auf der Weide	Zeitaufwand	
6	Zuschläge und Wartezeiten		
61	Zuschlag für Amtshandlungen nach § 6	zusätzlich 80% der Gebühren nach Nummern 1 bis 51	
62	Wartezeiten nach § 9 je angefangene Viertelstunde	Zeitaufwand	

Anlage zur Frischfleisch-Kostensatzung – Gebühren ab 01.01.2016

Nr.	Gegenstand	Bemessungsgrundlage	Gebühr in €
	Vorbemerkung		
	Auslagen werden nach § 5 dieser Satzung nur bei den Tatbeständen der Gruppe 4 bis 6 gesondert erhoben.		
1	Gebühren im Zusammenhang mit der Schlachtier- und Fleischuntersuchung in zugelassenen Betrieben gem. § 3 Bst. a (gewerbliche Schlachtungen)		
11	Schweine		

111	Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschl. Trichinenuntersuchung	je Tier	14,00
12	Rinder einschließlich Jungrinder	je Tier	29,00
13	Equiden	je Tier	29,00
14	Schafe und Ziegen	je Tier	11,00
15	Geflügel und Zuchtkaninchen	Zeitaufwand	
2	Gebühren im Zusammenhang mit der Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Hausschlachtungen gem. § 3 Bst. b		
21	Schweine		
211	Fleischuntersuchung einschl. Trichinenuntersuchung	je Tier	25,00
22	Rinder einschließlich Jungrinder	je Tier	36,00
23	Equiden	je Tier	36,00
24	Schafe und Ziegen	je Tier	25,00
25	Geflügel und Zuchtkaninchen	Zeitaufwand	
3	Überwachung von Zerlegungsbetrieben		
31	Rindfleisch, Kalbfleisch, Schweinefleisch, Equidenfleisch, Schaf- und Ziegenfleisch	je t	2,00
32	Geflügelfleisch und Zuchtkaninchenfleisch	je t	1,50
33	Kleines Federwild und kleines Haarwild	je t	1,50
34	Laufvögel	je t	3,00
35	Wildschweine und Wildwiederkäuer	je t	2,00
4	Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Wildfleischgewinnung		
41	Trichinenuntersuchung und damit zusammenhängende Amtshandlungen von erlegtem Haarwild, das Träger von Trichinen sein kann		
411	Entnahme einer Trichinenprobe durch amtliches Personal	je Tier < 20 kg	15,00
412	Entnahme einer Trichinenprobe durch amtliches Personal	je Tier > 20 kg	22,00
413	Trichinenuntersuchung bei jagdbarem Wild bei Abgabe der Trichinenprobe durch den Jäger inkl. Wildmarke und Wildursprungsschein	je Tier < 20 kg	5,00
414	Trichinenuntersuchung bei jagdbarem Wild bei Abgabe der Trichinenprobe durch den Jäger inkl. Wildmarke und Wildursprungsschein	je Tier > 20 kg	10,00
42	Schulung und Beauftragung eines Jägers oder einer Jägerin zur Trichinenprobenentnahme	Zeitaufwand	
43	Fleischuntersuchung im Zugelassenen Wildbe- und -verarbeitungsbetrieb	Zeitaufwand	
44	Fleischuntersuchung bei Jagd-ausbübungsberechtigten im Falle einer Beanstandung	Zeitaufwand	
45	Fleischuntersuchung von Farmwild im Gewerbebetrieb	je Tier	22,00
451	Fleischuntersuchung von Farmwild bei Hausschlachtung		30,00
46	Schlachtieruntersuchung (Gehegewild)	Zeitaufwand	
5	Sonstige Amtshandlungen		
51	Amtliche Bescheinigung eines Begleitdokumentes	Zeitaufwand	
52	Weitergehende Untersuchung nach Anhang EU-Hygienepaket	Zeitaufwand	
53	BSE/TSE Probenentnahme	Zeitaufwand	
54	Schlachtieruntersuchung bei Kugelschuss auf der Weide	Zeitaufwand	
55	Genehmigung von Kugelschuss auf der Weide	Zeitaufwand	
6	Zuschläge und Wartezeiten		
61	Zuschlag für Amtshandlungen nach § 6	zusätzlich 80% der Gebühren nach Nummern 1 bis 51	
62	Wartezeiten nach § 9 je angefangene Viertelstunde	Zeitaufwand	

Auszug aus der Anlage zum Verwaltungskostenverzeichnis (gültig seit 06.01.2014)

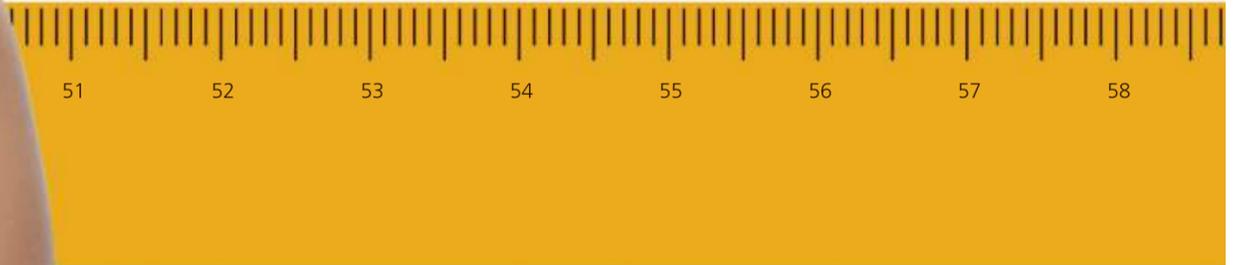
Nr. 1	Gegenstand 2	Bemessungsgrundlage 3	Gebühr EUR 4
14	Gebühren nach Zeitaufwand		
140	Grundsätze		
1401	Gebühren nach der Obergruppe 14 sind zu erheben, wenn – für eine Amtshandlung eine Gebührenbemessung nach Zeitaufwand bestimmt ist oder – Wartezeiten über eine ¼ Stunde hinaus entstanden sind, die der Kostenschuldner zu vertreten hat, und in einer Rechtsvorschrift nichts anderes bestimmt ist.		
1402	Zu berücksichtigen ist der Zeitaufwand aller Beschäftigten, die an der Amtshandlung beteiligt waren (insbesondere bei mitwirkenden Behörden, auch wenn sie einem anderen Rechtsträger angehören); die Tätigkeit von Hilfskräften (zum Beispiel Schreibkräfte, Registraturkräfte oder Boten) wird nicht gesondert berechnet. Anzusetzen sind auch der Zeitaufwand für die Vorbereitung und die Nachbereitung der eigentlichen Amtshandlung sowie etwaige Wegezeiten.		
141	Gebühren für die regelmäßige Tätigkeit		
1411	Beamte des höheren Dienstes und vergleichbare Angestellte	je ¼ Stunde	18,50
1412	Beamte des gehobenen Dienstes und vergleichbare Angestellte	je ¼ Stunde	15,50
1413	übrige Beschäftigte	je ¼ Stunde	12,25
Gelnhausen, 20.04.2015			
Main-Kinzig Kreis Der Landrat Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz Im Auftrag, gez. J a k o b (Amtsleiter)			



KILOS RUNTER in nur 5 Wochen!

Der Abnehm-Kurs

In Kooperation mit  DEUTSCHES
KOMPETENZZENTRUM
Gesundheitsförderung und Diätetik e.V.



Sie wollen schnellstmöglich eine **gute Figur** erreichen? Dann ist jetzt die Gelegenheit den überschüssigen Pfunden mit gezielten Maßnahmen zu Leibe zu rücken.

Dass man durch richtiges Training und gesunde Ernährung sein **Gewicht dauerhaft reduzieren** kann ist bekannt. Das Deutsche Kompetenzzentrum für Gesundheitsförderung und Diätetik e. V. (DKGD) hat dies in vielen Studien belegt.

Der Kurs läuft über einen Zeitraum von 5 Wochen. Jeder Kursteilnehmer erhält eine individuelle Einweisung, einen Trainingsplan und eine Ernährungsberatung.

Melden Sie sich jetzt an, wir helfen Ihnen!

Sie haben es geschafft:

vorher



nachher



vorher



nachher



vorher

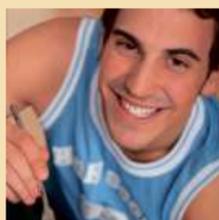


nachher



Nur 39.99 €

**Jetzt anrufen und Termin unter
06661 / 91 91 33 vereinbaren!**



**Gartenstr. 50 b • 36381 Schlüchtern
www.Fit-Schluechtern.de**



Michael Schwarz überreicht den Schülern Teilnahmebescheinigungen (von links): Marie Flach, Matilda Kolb, Michael Schwarz, Elke Müller, Maja Bruhl, Finn Kolb und Lydia Möller.

Mädchen und Jungen bei Langer

Schlüchtern (rs). Schon geraume Zeit gehen Schülerinnen bundesweit einmal im Jahr für einen Tag in Betriebe und Behörden, um einen Einblick in die Arbeitswelt zu bekommen. Seit 2010 nennt sich dieses Projekt Girls and Boys Day, denn auch die Jungen machen mit.

reichte allen Praktikanten Teilnahmebescheinigungen. Im Laufe des Vormittages konnten die Kurzzeitpraktikanten viele Eindrücke sammeln. Elke Müller half in der Young-Fashion-Abteilung, Matilda Kolb in der Damenmode-Abteilung, Marie Flach in

der Sport-Abteilung, Finn Kolb in der Multimedia-Abteilung und Maja Bruhl informierte sich in der Heimtext-Abteilung. Allen Teilnehmern, auch den Abteilungsleitern, die die Mädchen und Jungen betreuten, machte der Vormittag viel Spaß.

Fünf Schülerinnen und Schüler entschieden sich in diesem Jahr für das Langer Einkaufsland in Schlüchtern, um den Alltag in einem Kaufhaus zu kennen zu lernen. Michael Schwarz verabschiedete die Jugendlichen am Ende des Praktikumsstages und über-

Gartenabfälle im Industriegebiet West abgeben

Steinau (rs). Die nächste Gartenabfallsammlung in der Innenstadt von Steinau findet am Samstag, 2. Mai, wieder im Industriegebiet West auf dem Lagerplatz des Bauhofs in der Wilhelm-Ruppel-Straße (unterhalb der Firma Opel Weber) statt.

Die Grünabfälle werden dort in der Zeit von 9 bis 12 Uhr angenommen.

Ziel dieser Verlegung des Grünabfall-Sammelplatzes sind die Erleichterung bei der Abgabe der Abfälle und eine Beschleunigung der Abläufe im Sinne der Interessen der Bürger.

Die Abgabe von Wertstoffen (Papier, Pappe, Batterien, Leuchtstoffröhren, Kork, Elektrogeräte) ist wie üblich an diesem Samstag auf dem städtischen Bauhof in der Zeit von 10 bis 12 Uhr möglich.

Deutsche Juden als Soldaten im 1. Weltkrieg

Schlüchtern (rs). Der Heimat- und Geschichtsverein Bergwinkel Schlüchtern lädt für Dienstag, 5. Mai, um 19.30 Uhr zu einem Vortrag in das kirchliche Rentamt, Unter den Linden 38, in Schlüchtern ein.

Dr. Hans-Joachim Becker aus Schwarzenfels spricht zum Thema „100 Jahre Erster Weltkrieg – Deutsche Juden als Soldaten im 1. Weltkrieg. Kriegsteilnahme zwischen Pflichterfüllung und Hoffnung auf Anerkennung“.

Die allgemeine patriotische Begeisterung bei Kriegsausbruch im August 1914 riss auch die jüdische Bevölkerung mit sich. Zahlreiche jüdische Freiwillige meldeten sich zum Kriegsdienst. Insgesamt kämpften fast 100000 jüdische Soldaten auf deutscher Seite im 1. Weltkrieg, darunter auch zahlreiche Juden aus dem Altkreis Schlüchtern. Viele Juden hofften, durch die Kriegsteilnahme die endgültige gesellschaftliche Anerkennung und Gleichstellung im Kaiserreich zu erhalten.

So stand den jüdischen Kriegsteilnehmern erstmals auch die Offizierslaufbahn offen. Trotzdem wurden innerhalb der Armee und auch im Gene-

ralstab immer wieder antisemitische Ressentiments verzeichnet. Heftig umstritten war insbesondere die Veranlassung der Judenräte durch die Heeresleitung 1916, über deren Hintergründe bis heute in Forscherkreisen diskutiert wird. Dennoch fühlten sich wohl die meisten deutschen Juden zu keiner Zeit derart in der Gesellschaft integriert, wie in der Anfangszeit des 1. Weltkriegs. Gäste sind willkommen.

Energieberatung im Rathaus

Sinntal-Sterbfritz (rs). Die nächste Energieberatung im Besprechungszimmer des Bauamtes im Rathaus Sterbfritz findet am Donnerstag, 7. Mai, von 16 bis 18 Uhr statt. Verschiedene Firmen und Büros haben sich in der bestehenden Kooperation zusammengeschlossen und bieten die Energieberatung an. Anmeldungen am Montag bis 15 Uhr beim Bauamt der Gemeinde Sinntal unter (06664) 80-217.

Rechtzeitig Vorsorge treffen

Bad Soden-Salmünster (rs). Eine „Schreibwerkstatt Patientenverfügung“ bietet das Bildungs- und Exerzitienhaus Kloster Salmünster am Mittwoch, 6. Mai, von 9 bis 17 Uhr an.

Der Tag will Grundinformationen über die Patientenverfügung geben.

In den Blick genommen werden in einer ersten Phase vor allem juristische Aspekte der Patientenverfügung. Im zweiten Teil des Tages steht die spirituelle Seite im Vordergrund, so zum Beispiel die eigenen Wünsche für die letzte Phase des Lebens, den Sterbeprozess, sowie für die Bestattung.

Die Teilnehmer sollen angeregt werden, mit ihren Angehörigen über ihre Wünsche zu sprechen und befähigt werden, diese Wünsche angemessen zu verschriftlichen. Referenten sind Pfr. Werner Gutheil aus Hanau, der Diözesansekretär für Trauernde, sowie der Rechtsanwalt Michael Roth aus Bruchköbel.

Die Teilnahmegebühr beträgt 18 Euro. Darin enthalten sind Stehkafee, Mittagessen, Nachmittagskaffee und die Kurskosten.

Anmeldung und nähere Informationen im Bildungs- und Exerzitienhaus Kloster Salmünster, Telefon (06056) 9193 10, Internet: www.bildungshaus-salmuenster.de.

Kleingärtner eröffnen Gartensaison

Steinau (rs). Der Kleingärtnerverein Steinau lädt für Freitag, 1. Mai, ab 11 Uhr zu seinem Garteneröffnungsfest ein. Eingeladen sind alle Gartenfreunde, Gönner des Vereins und alle, die der Natur verbunden sind, heißt es in einer Pressemitteilung des Vereins. Für das leibliche Wohl ist zur Mittags- und zur Kaffeezeit gesorgt.

Maifest an der Weiheranlage

Bad Soden-Salmünster (rs). Der Angel- und Naturschutzverein Salmünster lädt für Freitag, 1. Mai, zum Maifest an der Weiheranlage, Hausener Straße, ein. Los geht es um 10 Uhr mit einem Fröhshoppen. Mittagessen gibt es ab 11.30 Uhr, am Nachmittag ist mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl gesorgt. Bis zum 30. April können für diesen Tag auch geräucherte Forellen vorbestellt werden.

Florianstag mit Musik

Schlüchtern-Niederzell (rs). Die Freiwillige Feuerwehr Niederzell lädt für Sonntag, 3. Mai, zum Florianstag am Feuerwehrgerätehaus in Niederzell ein. Los geht es um 10 Uhr mit einem Fröhshoppen, ab 12 Uhr gibt es Mittagessen und ab 14 Uhr steht ein reichhaltiges Kuchen- und Tortenbuffet zur Auswahl. Zur Unterhaltung der Besucher spielen ab 11 Uhr die „Haderlumpen“ auf.

Maibaum aufstellen

Steinau-Marborn (rs). Die Freiwillige Feuerwehr Marborn stellt am Donnerstag, 30. April, um 18 Uhr am Krahrer Platz den Maibaum auf. Da dieser mit Muskelkraft von den Aktiven der Feuerwehr aufgestellt wird, freuen sich die Wehrleute auf viele Besucher, die sie anfeuern. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken und mit Würstchen und Steaks vom Holzkohlengrill gesorgt. Am Gerätehaus wird dann in den 1. Mai gefeiert.

2-RAD ROTH
Große Auswahl – guter Service
Sinntal-Sterbfritz - Tel. (06664) 7656

LANGER.
Wir bringen **Leben** in die Stadt.

VORANKÜNDIGUNG:
Schon nächste Woche!!!

HELLE MARKT 2015
von Freitag, 08.05. bis Sonntag, 10.05.2015

NIGHTSHOPPING
SAMSTAG, 09.05.2015 **BIS 23.00 UHR**

VERKAUFSOFFENER SONNTAG
VON 12.00 BIS 18.00 UHR

Freitag, 08.05.2015
ab 17.00 Uhr Markteröffnung mit der Stadtkapelle
ab 19.00 Uhr Livemusik mit „Good Times“

Samstag, 09.05.2015
ab 12.00 Uhr LOMBAGINE Kosmetik-Fachberatung
ab 13.00 Uhr Malaktion in der Spielwarenabteilung
ab 14.30 Uhr Tanzgruppen und Livemusik auf der Obertorstraßen-Bühne
15.00 - 21.00 Uhr Schulranzen-Fachberatung
ab 18.00 Uhr **Cocktail-Bar** mit „We love Cocktails“

Sonntag, 10.05.2014
ab 12.30 Uhr **Großes Muttertagskonzert** mit den Schlüchterner Musikschulen
ab 13.00 Uhr LOMBAGINE Kosmetik-Fachberatung

mehr Programminfos unter www.langer-einkaufsland.de

Jetzt Ski kaufen? Wer clever ist, spart jetzt!

Angebote gültig ab sofort!!!

SUPERPREISE

HEAD TECNO PRO FISCHER
ALPIN-SKI Auslaufmodelle, inklusive Bindung

Zum Beispiel:

TECNO PRO
Alpin-Ski
"Safine Candy" oder „Pulse73“ **249.⁹⁵** **129.-**

FISCHER
Alpin-Ski
"Coo73" **329.⁹⁵** **199.-**

30%

TECNO PRO HEAD SALOMON
SKISTÖCKE UND SKISCHUHE

30%

PUMA.
Damen-, Herren- und Kinder **SPORTMODE**

Leichtes Plus bei den Einsatzkräften

Ehrungen und Beförderungen bei den Stadtwehren Bad Soden-Salmünster

Bad Soden-Salmünster-Ahl (ps). Berichte des Stadtbrandinspektors und des Stadtjugendfeuerwehrwartes, Beförderungen, Ehrungen und Verabschiedungen standen im Mittelpunkt der gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Stadtfeuerwehren Bad Soden-Salmünster im proppenvollen Bürgerhaus in Ahl.

Stadtbrandinspektor Oliver Lüdde berichtete von 98 Einsätzen im vergangenen Jahr, bei denen 1398 Personstunden geleistet wurden. Dabei habe ein Mann besonders fahrlässig gehandelt. Er musste aus dem Schlamm des abgelassenen Ahler Stausees befreit werden.

Die Einsatzabteilungen der Stadt hätten 250 Mitglieder, drei mehr als im Vorjahr. Das Durchschnittsalter betrage 38,3 Jahre. Am Standort hätten 63 Lehrgänge und Seminare stattgefunden.

Weiterhin konstant mit 74 ist die Zahl der Mitglieder der Jugendwehren, berichtete Stadtjugendfeuerwehrwart Frank Seidl. Sechs Jugendliche seien in die Einsatzabteilungen Mernes und Salmünster übernommen worden. Seidl forderte die Brandschützer auf, die Kinderarbeit der Feuerwehren zu unterstützen. Es gebe im Stadtgebiet zwei Kinderwehren, in Alsberg und Mernes. „Die Kindergruppen entwickeln sich mehr und mehr zum Nachwuchsorgan der Jugendfeuerwehr“, so Seidl. Der Jugendwart teilte mit, dass es für die Kinder- und Jugendwehren jetzt eine Kleiderkammer in Salmünster gebe. Dies spare unnötige Kosten. Seidl lobte die Arbeit der Kreativ-Abteilung, die einiges zur Mitgliedererwerbungsbeiträge.

Grüßworte sprachen Sigrid Schindler für den Main-Kinzig-Kreis, Mi-

chael Lossow für die Kreis-Feuerwehr, Bernd Schaubeger für den Unterverband und Rathauschef Lothar Büttner.

Kreisbrandmeister Michael Lossow zeichnete Thomas Salomon (Bad Soden), Manfred Dietz (Mernes) und die



Frank Widmeyer ist neuer Zugführer Katastrophenschutz.

Huttengrunder Winfried Bös, Siegfried Schmitt, Alfred Stupp und Wolfgang Vierle mit dem Brandschutzehrenzeichen in Gold für 40 Jahre aktiven und pflichtgetreuen Dienst aus. Der Alsberger Christian Müller erhielt das Ehrenabzeichen in Silber.

Sandra Leipold vom Unterverband Schlüchtern überreichte Frank Seidl (Ahl) und Willi Kistner (Mernes) die Florian-Medaille in Bronze für verdienstvolle Jugendarbeit. Seit über acht Jahren sind Simon Dietz (Mer-

nes) und Steffen Maul (Kerbersdorf) in der Leitung der Jugendwehr aktiv. Sie erhielten die Auszeichnung in Silber.

Stadtbrandinspektor Oliver Lüdde nahm die Beförderungen vor. Der Merner Carsten Desch ist jetzt Brandmeister, Thomas Matheis (Huttengrund) Hauptlöschmeister und Steffen Werth (Huttengrund) Löschmeister. Weitere Beförderungen: Carina Heger, Torsten Schmidt (beide Bad Soden), Daniel Weinl (Huttengrund), Jan Seifert (Salmünster) zum Hauptfeuerwehrmann/frau; Stephan Lofink (Huttengrund) zum Oberfeuerwehrmann; Marcel Betz, Leon Müller (beide Bad Soden), Marco Rahn (Katholisch Willenroth) zum Feuerwehrmann; Louis-Maurice Lerch, Christopher Weber (beide Ahl), Christian Heimrich, Philipp Korn, Uwe Schlegelmilch (alle Salmünster) zu Feuerwehr-Anwärtern.

Zu Ehrenbeamten der Stadt ernannte Bürgermeister Lothar Büttner die Ahler Christian Hummel (Wehrführer) und Frank Seidl (Stellvertreter) und den Merner Carsten Desch (stellvertretender Wehrführer). Er verabschiedete Norbert Wiederspahn (Wehrführer in Ahl), Christian Müller (Wehrführer in Alsberg), Bernhard Pfahls (stellvertretender Wehrführer in Alsberg) und Timo Desch (stellvertretender Wehrführer in Mernes).

Neuer Zugleiter Katastrophenschutz ist der Sodener Frank Widmeyer. Er ist Nachfolger des Salmünsterer Markus Felber.

Bei den hessischen Feuerwehrleistungsübungen taten sich Florian Pöske und Steffen Ziegler (beide Mernes) besonders hervor. Sie erhielten das Eiserne Ehrenabzeichen. Eine Anerkennungsprämie erhielt Robert Dietz für 40-jährigen Einsatzdienst bei der Feuerwehr Katholisch Willenroth.

Bei den hessischen Feuerwehrleistungsübungen taten sich Florian Pöske und Steffen Ziegler (beide Mernes) besonders hervor. Sie erhielten das Eiserne Ehrenabzeichen. Eine Anerkennungsprämie erhielt Robert Dietz für 40-jährigen Einsatzdienst bei der Feuerwehr Katholisch Willenroth.



Sechs Feuerwehrkameraden erhielten das Brandschutzehrenabzeichen in Gold.



Diese drei Feuerwehrmänner erhielten von Stadtbrandinspektor Oliver Lüdde (links) die Ernennungsurkunden.

Sprechstunde des Versichertenberaters

Schlüchtern (rs). Die nächste Sprechstunde von Helmut Nickolai, Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung Bund für Angestellte und für Arbeiter, findet am Donnerstag, 7. Mai, von 14 bis 18 Uhr im Besprechungsraum im „Haus des Handwerks“ in Schlüchtern statt. Versicherungsunterlagen und der Personalausweis sind zum Sprechtag mitzubringen. Die Sprechstunden sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung mit Helmut Nickolai möglich. Termine sind unter (066 64) 71 77 oder während der Sprechstunde unter (066 61) 85-3 70 zu vereinbaren.

„Hexen-Saunanacht“ in der Spessart Therme

Bad Soden-Salmünster (rs). Feuer und Sauna haben eines gemeinsam: Sie sind heiß.

Mit den Feuern in der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai – der Walpurgisnacht – sollten die bösen Geister des Winters endgültig vertrieben werden. Mit regelmäßigen Saunabesuchen hält man sich so manchen bösen Schnupfen vom Leib.

Was liegt also näher, als diese besondere Nacht in der Saunalandschaft der Spessart Therme zu begehen und die Hitze des Feuers mit der reinigen-

den Hitze der Sauna zu kombinieren. Das Sauna-Team der Spessart Therme hat für die „Hexennacht“ am 30. April von 20 bis 2 Uhr allerhand vorbereitet:

Stündliche feurig-reinigende Aufguss-Zeremonien mit Kräutern in bis zu vier Saunen gleichzeitig, Salz-Öl-Peelings, textiltreies Schwimmen und vieles mehr.

Karten gibt es in der Spessart Therme oder online www.spessart-therme.de, gegebenenfalls gibt es Restkarten an der Kasse, Telefon (06 056) 744-1 62.

Nach Hintersteinau oder nach Steinau

Schlüchtern (rs). Der Vogelsberger Höhenclub Zweigverein Schlüchtern fährt am Freitag, 1. Mai, nach Hintersteinau, um an der Jubiläumswanderung der dortigen Wanderfreunde teilzunehmen.

Treffen zur Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Untertor. In Hintersteinau werden verschiedene Touren zwischen acht und 13 Kilometern angeboten.

Für Essen und Trinken ist gesorgt. Wegen der Bildung von Fahrgemeinschaften wird um Anmeldung bis zum 30. April bei Gerhard Rasch unter Telefon (06661) 9192930 gebeten.

Die Kurzwanderer laufen nach Steinau zum Wanderheim des VHC Steinau. Uhrzeit und Treffpunkt sind bei Wanderfreund Helmut Fuchs unter Telefon (066 61) 25 67 zu erfragen. Gäste sind willkommen.



Firma Woco zu Gast an der Brüder-Grimm-Schule

Steinau (oj). Im Rahmen des IHK-Projektes „Unternehmer in den Schulen“ begrüßte die Brüder-Grimm-Schule einen Vertreter der Firma Woco. Unterstützt von Auszubildenden aus verschiedenen Lehrjahren erfuhren die Schüler der achten und neunten Klassen von Ausbilder Andreas Bangert alles Wissenswerte rund um das Thema Ausbildung bei der Woco. Hierbei wurden verschiedene kaufmännische und gewerblich-technische Ausbildungsberufe vorgestellt, für welche sich Schüler des Haupt- und Realschulzweiges nach erfolgreichem Schulabschluss bewerben können.

GROSSE POLSTER RAUMUMG

IN BABENHAUSEN UND BAD SODEN-SALMÜNSTER

TEIL-RAUMUMG

wegen Sortimentswechsel

bis zu 60% REDUZIERT!

Stoff- und Leder-Garnituren
Boxspring-Betten
Relax-/Fernsehessel
Matratzen & Lattenroste

Stressless ERGONOMY
THE INNOVATORS OF COMFORT™

casada + TEMPUR
DRUCKENTLASTENDE MATRATZEN UND KISSEN

Polsterwelt Schmidmeier

Bernd, Jürgen und Sascha Schmidmeier GBR, Sitz: Aschaffener Straße 110, 64832 Babenhausen

64832 Babenhausen
Aschaffener Straße 110 (direkt an der B26), Tel. 06073/61750

63628 Bad Soden-Salmünster
Bad Sodener Str. 30, direkt am Bahnhof Tel: 06056-9167-0

Wir sind gerne für Sie da:
Mo - Fr 10 - 19 Uhr,
Samstag 10 - 18 Uhr
www.polsterwelt-schmidmeier.de

BAD SODEN-SALMÜNSTER im Bergwinkel

Eine Initiative des **VTW**

fisch
Fitness im Schuh

SCHMERZEN?

- * KNIE
- * RÜCKEN
- * ACHILLESSEHNE
- * SPRUNGGELENK

**LAUFE BESSER
DIE EINLAGE HILFT!**

- * Aktiviert die Fußmuskulatur
- * Verhindert Umknicken und Überpronation
- * Entspannt Wade und Achillessehne
- * Balanciert die Muskelketten

VitalZentrum RUPPERT

www.fisch-im-schuh.de

Seniorenheim QUELLENHOF
Daheim Zuhause

KLEINES HAUS MIT FAMILIÄRER ATMOSPHÄRE
Parkstraße 16 • 63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon (06056) 15 89
quellenhof-bss@t-online.de www.quellenhof-bss.de



European Confederation of Care-Home Owners Mitglied im Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

Muttertagsbrunch

So. 10. Mai 22,50 €
11:30 - 14:30 Uhr

Brunch am Sonntag

So. 07. Juni 22,50 €
11:30 - 14:30 Uhr

Tischreservierung erbeten!

Betz LANDHOTEL
*** SUPERIOR

Landhotel Betz | Brüder-Grimm-Straße 21
63628 Bad Soden-Salmünster
Fon 06056.739-0 | www.landhotel-betz.de

Gasthaus • Pension • Gartenwirtschaft

Zum Jossatal

Inhaber: Familie Kröckel

63628 Bad Soden-Salmünster
Stadtteil Mernes
Salmünsterer Straße 15
Tel. (0 66 60) 1376
Fax (0 66 60) 919018
E-Mail: info@zum-jossatal.de
www.zum-jossatal.de

Ihr Ausflugsziel am 01.Mai
Bei schönem Wetter grillen wir im Biergarten.
- Reservierung erforderlich -

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine Bedienung

Bitte beachten Sie unsere Pauschalangebote für Spessarträuberexamen und Kutschfahrten. Buchungen unter www.spessarraeuberexamen.de

TEPPICH & DU

So bunt wie Teppich

Teppichboden begeistert mit kreativer Vielfalt. Bekennen Sie Farbe und richten Sie sich auf ein Zuhause voller Ideen ein!

HOME Wir machen's!

63628 Bad Soden-Salmünster
Frankfurter Straße 42
Telefon (06056) 4636
www.raumausstattung-kessler.de

KESSLER Gardinen & Sonnenschutz

www.kesslershop.de

DER RAUMAUSSTATTER

Wald-Café Restaurant

RABENHORST
Bad Soden-Salmünster

Bornweg 32
Tel. (0 60 56) 13 64

1. Mai - Open Air
Wildschwein vom Spieß
Live Musik ab 12.00 Uhr

www.restaurant-rabenhorst.de

TANZ IN DEN MAI
30. APRIL 2015

Zum Braumeister
Zum Braumeister, Frankfurter Str. 9, 63628 Bad Soden-Salmünster

SYB SHAKE YOUR BONES

KIP CAFE & BISTRO

LA MIMOSAS

Ab 20:30 Uhr Eintritt: 7,- € nur Abendkasse

Im Prinzip ist alles machbar...

DIGITALDRUCK

MS Graphics

Sprudelallee 34
63628 Bad Soden-Salmünster

Telefon: 06056 900 551
E-Mail: hws-msg@t-online.de

WERBEHAUS

HUNGER?

ab zu Sperzel's!

BISTRO & GRILL
Mo. - Fr. 10.00 - 20.00 Uhr
Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

Sperzel's
Der Imbiss mit dem besonderen Flair

Tel.: 06056 / 91 73 407
Bad Sodener Str. 44 | Bad Soden-Salmünster (gegenüber ESSO)

PROMEDICA PLUS
24h Betreuung und Pflege daheim

Vermittlung von liebevollen, geschulten EU Kräften für die fürsorgliche Betreuung und Pflege zuhause, 100% legal, rund um die Uhr, in hoher Qualität, zu fairen Preisen. Persönliche sorgfältige Beratung.

PROMEDICA PLUS Osthessen
Monika und Rüdiger Herrscher
Frankfurter Straße 10
63628 Bad Soden-Salmünster
Tel: 06056 - 499 27 66

www.osthessen.promedicaplus.de

... die verwöhnen

Geschenkideen

Angebote* im WellVita med der Spessart Therme:

- Biomaris med Naturkosmetik**
Speziell auf empfindliche, trockene bis sehr trockene Haut abgestimmte Behandlung inkl. Wirkstoffkonzentrat und Maske. (60 Min.) statt € 59,00 nur € 55,00
+ 10% RABATT auf alle am Behandlungstag erworbenen Produkte und Behandlungen von
- Aromaöl-Entspannungsmassage**
Sanfte Rückenmassage mit Mandelöl und einem ätherischen Duftöl Ihrer Wahl (25 Min.) statt € 29,00 nur € 25,00
- Tuina Massage - Traditionelle Chinesische Medizin**
Chinesische Variante der Manualtherapie, ideal bei Muskelverspannungen (25 Min.) statt € 35,00 nur € 29,00

10%

BIOMARIS

Spessart Therme
Bad Soden-Salmünster

Kontakt/Gutscheine:
Spessart Therme
Frowin-von-Hutten-Straße 5
63628 Bad Soden-Salmünster
Tel. 0 60 56 / 744-198
www.spessart-therme.de

*gültig vom 1.4. bis 15.5.2015

Der weiße Laden & exclusiv

Riesen Auswahl in ausgefallener und klassischer Mode, für alle anstehenden Festlichkeiten.

Größe 36/38 - 54/56

NEU INGETROFFEN! FRÜHJAHR-/ SOMMERMODE

trendige Hosen in allen Längen
ausgefallene Oberteile
modische Röcke

% ständig reduzierte Ware %

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.30 - 13.00 u. 14.30 - 18.00 Uhr
Sa. 9.30 - 13.00 Uhr

63628 Bad Soden-Salmünster - Bad Sodener Str. 9
Nähe Bahnhof an der Hauptverkehrsstraße,
Parkplätze direkt vor dem Haus

Telefon (06056) 6411

Kinzigtal Versicherungsmakler GmbH

- seit über 30 Jahren regional tätig
- optimale Schadenabwicklung
- Auswahl fast aller Versicherungen z. B. AXA, HDI, R&V, SV, VHV

Interessiert?
KA info@kinzigtal-makler.de
Tel. 06056/9141-0 • Fax 9141-20

VTW

Verein für Tourismus und Wirtschaftsförderung

Fachkompetenz vor Ort

www.vtw-bss.de

Veranstaltungen

M
A
I

G
R
I
L
L
E
N



Auf zum 1. Mai Grillen auf der Albrechtshütte
Ab 11:00 Uhr
Verkauf von Steaks Würstchen und Getränke

Sie möchten wissen wo die neuen Windkraft-Räder stehen und wie hoch diese werden?

13:00 und 15:00 Uhr
Geführter Spaziergang zu einigen Standorten

Luftballonwettbewerb für Kinder, der weiteste gewinnt einen Preis.

Shuttleservice ab „Auf der Röthe“
Anmeldung unter 06663/6071

V.L.S.d.P. Norbert Wuthenow www.bbbergwinkel.de

A
L
B
R
E
C
H
T
S
H
Ü
T
T
E

Veranstaltungen
ACIS



ACISBRUNNEN 1
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 6092711
www.acisbrunnen.de
info@acisbrunnen.de

Hexennacht & Erster Mai
Die Biergartensaison wird eröffnet

Zusätzlich zum Restaurantbetrieb gibt's in unserem Biergarten:
Holzofenpizza & Wein vom Lions-Club Bergwinkel
und zur Hexennacht Cocktails von der SONO-Bar Schlüchtern.
In der Hexennacht am 30.04. Live-Musik mit Special Guest hi5

Unsere aktuellen Öffnungszeiten (Montag Ruhetag):
Dienstag bis Donnerstag ab 17:30 Uhr
Freitag, Samstag, Sonntag ab 11:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Das Team vom Acisbrunnen

Für Regenschutz ist gesorgt!!!

Kartfahren

sonntags von 10 – 13 Uhr Kidsclub
dienstags Fun Time – Rennen für jedermann

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 15 – 23 Uhr
Sa. 13 – 24 Uhr
So. 10 – 23 Uhr
Hessische Ferien
werktags ab 13.00 Uhr

... Fahrspaß für Jung und Alt
... bei Wind und Wetter
... überdacht und beheizt

Frankfurter Str. 142 | 36043 Fulda
Fon (06 61) 40 20 53 | www.nolimit-kartbahn.de

HEISSNER JETZT schon vormerken:

Jetzt neu im Verkauf!
Gartenfolien nach Maß

Teichfolien, Teichvliese, Unkraut- und Wurzelvliese, Bodengewebe, Pflanzmatten, Pflanztaschen, Abdeckfolie, Vogel- und Laubschutznetze, Sichtschutzgewebe, Gitterfolie

Alles rund um Teich & Garten sowie Wohn- und Lifestyle-Produkte

Zum Verkauf kommen günstige Auslaufprodukte, Sonderposten und Produkte mit kleinen Fehlern!

HEISSNER GmbH • Schlitzer Straße 24 • 36341 Lauterbach • www.heissner.de

SONDERVERKAUF
Sa. 2. Mai 2015

Von 9.00 - 14.00 Uhr

Der traditionelle Frühlingsmarkt in Schlüchtern

Mit buntem Marktreiben, Automelle mit regionalen Ausstellern am Stadtplatz, Aktionsbühne mit vielen Vereinsdarbietungen und Live-Musik in der Obertorstraße, Tag der Städtebauförderung mit Aktionen, Muttertagskonzert der Schlüchterner Musikschulen am Sonntag und noch ganz viel mehr...

HELLE MARKT 2015
von Freitag, 08.05. bis Sonntag, 10.05.2015

Freitag, 08.05.2015
MARKTERÖFFNUNG UM 17.00 UHR

Samstag 09.05.2015
NIGHTSHOPPING BIS 23.00 UHR

Sonntag, 10.05.2015
VERKAUFSOFFENES SONNTAG VON 12.00 BIS 18.00 UHR

Biergarten

Livemusik am 1. Mai
mit Matthias Basemann

Start 15 Uhr – Eintritt frei – ab 11 Uhr Biergarten & Grill.

Und am 3. 5. ab 15 Uhr
Tanztee mit Livemusik.

Im *La Paloma* BSS
Frowin-von-Hutten-Str. 13
(gegenüber Knappschaftsklinik)
Bei Regen findet alles im Saal statt.

Für's leibliche Wohl ist gesorgt!

Beilagenhinweise · Beilagenhinweise

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
Möbel Buhl · Möbel Sommerlad · Gesundheitsmagazin Hafu · Autohaus Slü VW · MCom Maienschein

Schloss Sickingendorf
Antik- & Spezialmarkt
Sonntag, 3. Mai

Eintritt: 3,00 €
36341 Sickingendorf
www.SchlossSickingendorf.de

INITIATIVE
PRO INNENSTADT
SCHLÜCHTERN

Eine Aktion des Vereins für Wirtschaft und Tourismus e.V., WITD

FRÜHJAHRSPUTZ
1. – 9. MAI 2015

20 – 50 % RABATT

JETZT ZAHLT ES SICH WIEDER GANZ BESONDERS AUS, WEIDENHOF-KUNDE ZU SEIN. Entdecken Sie zahlreiche großzügig reduzierte Angebote AUF RESTBESTÄNDE UND DINGE, DIE WIR NICHT LANGER FÜHREN: STICKERREIEN, STOFFE, TISCHDECKEN, HOLZARTIKEL, BEKLEIDUNG UND VIELES MEHR...

LOS GEHT'S AM 1. MAI 2015 VON 11-17 UHR BIS 9. 5. WÄHREND DER HOFADENÖFFNUNGSZEITEN

IM WEIDENHOF Q ERWARTET SIE AN DIESEM TAG SÜSSES UND HERZHAFTES AUS EIGENER HERSTELLUNG.
WIR FREUEN UNS ÜBER IHREN BESUCH!
WEIDENSTRASSE 5-7 · 63607 WÄCHTERSACH-NEUDORF
TELEFON (06 53) 60 19 22 · WWW.WEIDENHOFADEN.DE

WeidenHofLaden
Geschmackvoll einkaufen.

Anzeige

Schmackhaftes Frühlingsmenü mit Spargel und Erdbeeren

Beisler und Edeka-Markt Habig laden ein

Bad Soden-Salmünster (rs). Die Experten für bestes Küchenequipment, das Team um Hildegard Schneider vom Salmünsterer Geschenkhaus Beisler, und die Experten für feines Essen, die Edeka Märkte Habig, luden am Abend gemeinsam zu einem Frühlingsmenü ein.

In dem Showroom von Hildegard Schneider kochten Elke Habig und Mitarbeiter ein Menü. Die Gäste konnten die Zubereitung jedes einzelnen Gangs live verfolgen und die Ergebnisse anschließend mit den passenden Weinen an der schön gedeckten Tafel genießen.

Die Häuser Beisler und Habig arbeiten jetzt schon zum fünften Mal zusammen und wollen damit den interessierten Gästen immer wieder den Spirit der beiden Häuser näher bringen: Gutes Essen entsteht mit besten Zutaten, bestem Handwerkszeug und – was immer wieder demonstriert wird – mit Zeit, viel Liebe zum Detail und bestem Know-how.

Spargel und Erdbeeren sind die Stars der Frühlingsküche. Sie standen an diesem Abend im Mittelpunkt.

Spargel nicht unbedingt klassisch gekocht mit Sauce Hollandaise, sondern mal ganz anders und überraschend als Cappuccino, Salat oder im Risotto.



In dem Showroom von Hildegard Schneider (Zweite von links) kochten Elke Habig (links) und Mitarbeiter ein Menü.

Anneliese Jilg ist 400. Mitglied



Steinau (oj). Viele Menschen finden sich in der Flut der sich stetig verändernden sozialen Gesetzgebung nicht mehr zurecht und benötigen Unterstützung in unterschiedlichsten Belangen. Dieser Aufgabe widmet sich der VdK. Im Rahmen einer Ehrung begrüßte der VdK-Ortsverband Steinau Anneliese Jilg als Steinau als 400. Mitglied. Unser Bild zeigt (von links) Mitgliedsbetreuer Siegfried Scholz, Frauenvertreterin Annegret Müller, Anneliese Jilg und den Vorsitzenden Heinz Peters.

Forellenfest Uerzell

vom 8. bis 10. Mai 2015

Freitag, 8. Mai, ab 21.30 Uhr

Samstag, 9. Mai, ab 21.00 Uhr

Sonntag, 10. Mai, ab 13.00 Uhr

Fischbörner Bube Kaffee und Kuchen
Zauberwald (Hüpfburg, Spielgeräte, Kinderschminken)

www.Forellenfest-Uerzell.de
www.Facebook.com/ForellenfestUerzell

BLAST

RIO
www.rio-live.de

Miele
IMMER BESSER



Einladung zum
Miele-Koch-Event
am 13. Mai 2015, 18 Uhr

Erleben Sie Geschmack und Vitamine pur!
Wir zeigen Ihnen die schonende und geschmackvolle Zubereitung von Gemüse, Fisch und Fleisch im Miele-Dampfgarer.

Weitere Themen:

- Induktion
- Klimagaren
- Backofen

Begrenzte Teilnehmerzahl!
Gebühr: 20,- €
3-Gänge-Menü inkl. Getränken
Anmeldung bei uns: Telefon (06056) 900313

Beisler

Glas · Porzellan · Haus- und Küchengeräte
Frankfurter Str. 20, 63628 Bad Soden-Salmünster
Info-Hotline: (06056) 900313
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–12 Uhr u. 14–18 Uhr, Sa. 9–13 Uhr

Das rote Zirkuszelt des Kuki steht wieder

Festivalsommer beginnt Anfang Juni / Helfer im Bereich Technik gesucht

Schlüchtern (no). Das rote Zirkuszelt des Schlüchterner Kulturkinos Kuki steht wieder und weckt bereits die Vorfreude auf die neue Festivalsaison. Bald heißt es „Vorhang auf und Film ab“.

Geschäftiges Treiben herrschte unlängst am Rande der Mauerwiese: Eine begeisterte Truppe aus Mitgliedern der Planemacher 2000 und Aktiven des Schlüchterner Kulturkinos-Kinobereichs Kuki hatte sich eingefunden, um das rot-weiße Zirkuszelt im Garten des evangelischen Gemeindezentrums aufzustellen.

Dank der inzwischen schon routinierten Zusammenarbeit aller Beteiligten erhob sich schon gegen Mittag das Dach des Pagodenzeltes in den wolkenlosen Schlüchterner Frühlingshimmel, und die weithin sichtbaren Fähnchen flatterten im Wind. Zwar bietet sich den Kultur- und Kinobegeisterten im Bergwinkel von außen schon wieder der gewohnte Anblick: Doch bevor das Publikum die hochkarätigen Live-Künstler aus den Bereichen Musik, Theater, Kabarett und Lesung sowie ein abwechslungsreiches Kinoprogramm erleben kann,

ist im Inneren des Zelts noch einiges zu tun. Die umfangreiche Inneneinrichtung und Technikausstattung werden erst in den nächsten Wochen eingebaut und installiert.

Damit das Sommerfestival auch in diesem Jahr wieder zu einem besonderen Erlebnis für Jung und Alt wird, freut sich das Kuki-Team auf neue Mitstreiter, die Spaß an der Mitarbeit und vielfältigen, spannenden Aufgaben haben. Besonders für Licht, Ton und Filmvorführung werden noch technisch versierte Helfer gesucht, die zu einem reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen beitragen wollen. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit, ein Freiwilligenjahr als BFD oder FSJ Kultur im Kuki zu absolvieren. Interessierte können sich unter Telefon (06661) 608-410, täglich von 10 bis 12 Uhr, oder per E-Mail an mail@kukikino.de melden.

Ab Juni starten dann die Kinovorstellungen gleich fulminant mit dem Europäischen Filmfest. Und mit Klaus Hoffmann steht der erste prominente Sommergast am 20. Juni auf der Zeltbühne.

Karten dafür gibt es ab sofort auf der Internetseite des Kuki unter

www.kukikino.de sowie im Ticketshop der Kinzigtal Nachrichten im Erdgeschoss des Kaufhauses Langer in der Obertorstraße.

Sprechstunden des Versorgungsamtes im Haus des Handwerks

Schlüchtern (rs). Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales Fulda – Versorgungsamt – bietet am Freitag, 8., und Freitag, 15. Mai, jeweils von 9 bis 12 Uhr Sprechstunden im Besprechungsraum im „Haus des Handwerks“ in Schlüchtern, Telefon (06661) 85-370, an. Das Beratungsangebot erstreckt sich unter anderem auf Kriegsopferversorgung, Opferentschädigungsgesetz, Soldatenversorgungsgesetz, Zivildienstgesetz, Info zum Behindertenrecht, Schwerbehindertenausweise, Erziehungsgeld und Elternzeit. Es wird darum gebeten, vorher anzurufen, falls beim Versorgungsamt bereits Aktenvorgänge bestehen. Die Akte liegt dann am jeweiligen Termin vor.



Gemeinsam haben die Planemacher 2000 und die Aktiven des Kinovereins kürzlich das KUKI-Zelt im Garten des evangelischen Gemeindezentrums aufgebaut. Ab Juni startet hier das Film- und Kulturprogramm.

Fußball-Stadtmeisterschaft

Schlüchtern-Breitenbach (rs). Der Sportverein 1922 Breitenbach richtet in der Zeit von Freitag, 17., bis Sonntag, 19. Juli, die Fußball-Stadtmeisterschaft der Senioren aus.

Die damit verbundene Auslosung der Mannschaften in die beiden Grup-

pen findet am Sonntag, 10. Mai, um 11 Uhr im Sportlerheim in Breitenbach statt.

Der Sportverein Breitenbach bittet die Anwesenheit der jeweiligen Vereinsvertreter.

Für Fragen steht der Vorsitzende des Breitenbacher Sportvereins, Stefan Fehl, unter der Telefonnummer

(06661) 72435 zur Verfügung.

Am Sonntag, 10. Mai, finden ab 10.30 Uhr das D-Juniorenspiel JSG Distelrasen gegen JSG Altengronau/Jossa, sowie ab 13 Uhr das C-Liga Spiel SG Distelrasen 2 gegen SG Huttengrund 2 und ab 15 Uhr das A-Liga Spiel SG Distelrasen I gegen SG Huttengrund I in Breitenbach statt.

Stellenangebote

DR. INGBERT KÖNIG

Für unser nettes Praxisteam suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n in Voll- oder Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail:

Zahnarztpraxis Dr. Ingbert König
Breitenbacher Str. 1-3 • 36381 Schlüchtern
Telefon (0 66 61) 91 81 95 • E-Mail: info@dr-koenig.de

KINDERARZTPRAXIS

Dr. Frank Beschorner sucht motivierte/n und flexible/n Arzthelfer/in in Teilzeit (auch nachmittags)

Bewerbungen bitte an:
Dr. Beschorner, Spenglersruh 1b, 36381 Schlüchtern
Telefon (0 66 61) 40 77, anmeldung@jugendarzt.de

Für meine verschiedenen Mietgrundstücke wird

Handwerker
für kleinere Arbeiten gesucht. Geringfügige Beschäftigung. Führerschein erwünscht.
Tel. (01 70) 7 63 64 04

Handwerker – Renter-Ehepaar für vertrauensvolle Hausmeisterstelle gesucht. Führerschein notwendig. Verschiedene Wohnungen vorhanden.
Tel. (01 70) 7 63 64 04

Wir suchen zum 01.05.2015 eine

Pflegefachkraft
Teilzeitstelle (30%) oder auf 450 € Basis. Schriftliche Bewerbung ist erforderlich.

Sozialer Pflegedienst der Landeskirchlichen Gemeinschaft
Bad Brückenau gGmbH
Kirchplatz 1
97769 Bad Brückenau
Tel.: 09741 931200
Mobil: 0171 8313155

Verkäufer/in
im Textilbereich ab sofort zur Aushilfe (3x wöchentlich vormittags) in Bad Soden-Salmünster gesucht. Kassenerfahrung und einwandfreies Deutsch erforderlich.

Der weiße Laden
Tel. (06056) 6411 (ab 17.00 Uhr)

Wir sind ein erfolgreiches Dienstleistungsunternehmen und suchen ab sofort zuverlässige

Reinigungskräfte m/w für Objekte in Bad Soden-Salmünster, AZ: flexibel, auch Sa., So. u. feiertags nach Dienstplan und Schlüchtern - Nähe Autobahnraststätte, AZ: vor- oder nachmittags, Pkw vorteilhaft.

Bitte rufen Sie uns in unserer Hauptzentrale in Bad Neustadt unter der Tel.-Nr. (09771) 6140-42 an und bewerben Sie sich.

Handwerker – Renter – Ehepaar für vertrauensvolle

Hausmeisterstelle
gesucht. Führerschein notwendig. Verschiedene Wohnungen vorhanden.
Tel. (01 70) 7 63 64 04

Wir suchen ab sofort

Terminierer/in
von zuhause aus für unsere Außendienstmitarbeiter. Interesse? Dann melden Sie sich unter (06667) 91 89 35.

Neuer Job gefunden!
Durch Anzeigen in Ihrem Wochenbote.

Nebenverdienste

WIR SUCHEN SIE

Sie haben Zeit, sind zuverlässig und gut zu Fuß?

Wir bieten Ihnen eine regelmäßige Nebenbeschäftigung durch das Zustellen von Zeitungen/Prospekten in Ihrem Wohnort. Auch auf Stundenlohnbasis.

Wir suchen Zusteller für samstags ab sofort in Schlüchtern, Salmünster und Oberzell und in allen Verteilungsgebieten Urlaubsvertretungen.

Vertriebsabteilung
Barbarossastraße 5 • 63571 Gelnhausen
Tel. (06051) 824-200 • Fax (06051) 824-250
E-Mail: vertrieb@gelnhaeuser-tageblatt.de

KS
Kinzigtal am Sonntag

Betreue und versorge Senioren stundenweise.
Tel. (01 60) 8 33 05 41

Nebenbeschäftigung
Für meine verschiedenen Mietgrundstücke wird ein Handwerker für kleinere Arbeiten gesucht. Geringfügige Beschäftigung. Führerschein erwünscht.
Telefon (01 70) 7 63 64 04

FRISEUR/-IN GESUCHT VOLL- ODER TEILZEIT

Unter den Linden 16, 36381 Schlüchtern
Tel. 0 66 61 / 15 37 74 3

LUST AUF VERÄNDERUNG? DANN BEWIRB' DICH JETZT!

JUNGE KÖPFE
by ALEXANDER SCHELIERMANN

Ein vertraulicher Umgang mit Deinen Bewerbungsunterlagen ist für uns selbstverständlich.

www.jkschluechtern.de

enjoy work.

engelbert strauss
/karriere

Zur Rund-um-Betreuung unserer Gäste und für die flexible Kinderbetreuung im Store suchen wir Verstärkung im Bereich:

Hauswirtschaft

Dein Profil:
abgeschlossene Ausbildung und Erfahrung in der Hauswirtschaft / Hotellerie - gerne auch in der Kinderbetreuung, herzliche/r Gastgeber/in, diskret und loyal

Frankfurter Str. 98-102 | 63599 Biebergemünd | bewerbung@engelbert-strauss.de | 06050 9710 303



Neue Spitze für die Oldtimer-Fahrzeug-Freunde (von links): Schriftführer Marco Illing, Vorsitzender Jürgen Jeckel, stellvertretende Schriftführerin Verena Scholl und stellvertretender Vorsitzender Lothar Montag. Der neue Kassierer Heiko Meyer war bei der Vorstandswahl erkrankt.

Jürgen Jeckel an der Spitze der Oldtimer-Fahrzeug-Freunde

Schlüchtern-Herolz (ri). Neue Gesichter an der Spitze der Oldtimer-Fahrzeug-Freunde Schlüchtern: Zum neuen Vorsitzenden wurde bei der Hauptversammlung in der Vereinsgaststätte „Zur Krone“ in Herolz Jürgen Jeckel gewählt, zu seinem Stellvertreter Lothar Montag.

Sie lösen zwei Oldtimer-Urgesteine ab. Jeckel folgt auf Josef Bug, der seit zwölf Jahren den Verein geführt hatte, bereits seit 1990 in führenden Funktionen tätig war und nicht mehr kandidierte. Bug bleibt dem Vorstand als stellvertretender Kassenwart erhalten und kündigte auch sonst an, weiterhin mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Montag löst Reinhard Mader ab, der seit der Vereinsgründung im Jahr 1987 in verschiedenen Funktionen gewirkt hatte. „Jetzt bin ich selbst ein Oldtimer geworden und ziehe mich zurück“, scherzte Mader.

Ein großer Einschnitt findet beim Kassenwart statt. Diese Funktion war seit Bestehen des Oldtimer-Clubs im Hause Hannecke beheimatet. Zunächst lag sie in Händen von Ingo Hannecke, unterstützt von seiner Frau Johanna. Nach dessen Tod übernahm sie im Jahr 1999 komplett die Arbeit. Auch

sie kandidierte nun nicht mehr. Ihren Posten übernimmt Heiko Meyer. Schließlich zieht sich auch Raimund Link als Schriftführer zurück. Ihm folgt Marco Illing nach. Seine Stellvertreterin bleibt Verena Scholl, Pressewart Ulrich Schwind, sein Stellvertreter Hermann Matula. Den vier ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern wurde mit anerkennenden Worten und reichlich Applaus gedankt. Ganz besonders wurde Johanna Hannecke für ihr jahrelanges, unermüdetes Engagement gewürdigt.

In seinem letzten Bericht hatte Josef Bug ein erfolgreiches Vereinsjahr resümiert. Höhepunkt waren die Vereinsausfahrt als „rollendes Museum“ nach München, die große Schnaufel-Ausstellung am Acis-Gelände und zwei Abendausfahrten zu Vereinsmitgliedern im Sinntal. Die regelmäßigen Monats-Stammtische erfreuten sich reger Nachfrage, ebenso die Weihnachtsfeier in der Waldgaststätte Acisbrunnen. Trotz zweier Sterbefälle konnte die Mitgliederzahl von 94 auf 96 geringfügig gesteigert werden.

Reinhard Mader verlas eine lange Liste mit Orten, in denen Mitglieder an Ausfahrten und Rallies teilgenommen hatten. Bis hin nach Coburg, Bensheim, Fladungen, Alzenau,

Lorch und Wechmar (Thüringen) wurde die Fahne des Vereins hochgehalten. Und selbst im Ausland waren Schlüchterner Oldie-Enthusiasten präsent: in den Schweizer Alpen, im belgischen Spa sowie im niederländischen Mill.

Im letzten Jahresbericht von Johanna Hannecke resümierte sie einen zufriedenstellenden Kassenverlauf. Die Prüfer bestätigten ihr eine einwandfreie Arbeit. Die Entlastung des gesamten Vorstands war eine Formsache und erfolgte ebenso einstimmig wie die Neuwahl aller Vorstandsmitglieder.

In diesem Jahr beginnen die Monats-Stammtische am 7. April in der Vereinsgaststätte Zur Krone in Herolz. Abendausflüge gibt es am 7. Juli (nach Steinau) sowie 4. August (Ziel offen). Höhepunkt wird die 15. Oldtimer-Ausfahrt am 5. September mit Start im Steinauer Schloss sein.

Folgende Personen wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt (sofern sie nicht anwesend waren, erhalten sie die Ehrung noch): Für 25 Jahre Horst Rudzok und Claus Werkmeister; für zehn Jahre Frank Belz, Markus Vormdran, Uli Pauli, Marco Oestreich, Liesbeth Rahm und Verena Scholl.

Geschichtsverein restauriert altes Metzgerei-Fahrzeug

Steinau (ps). Der Geschichtsverein Steinau hat in seiner Jahreshauptversammlung die Restaurierung des Fahrzeuges der ehemaligen Metzgerei Herchenröder beschlossen, das seit einem Vierteljahrhundert im Amtshof ein tristes Dasein führt.

Einen entsprechenden Antrag des Vorstandes begründete Vorsitzender Hans-Joachim Knobloch. Da für die Restaurierung einer fast 100 Jahre alten Kutsche und eines Schlittens aus der Wagenfabrik Romeiser rund 7000 Euro aus Eigenmitteln vorgesehen war, durch Kostenbeteiligung von Kreis und Museumsverband der Betrag aber deutlich geringer ausfällt, könnte der Verein auch die Sanierung des Metzgerwagens in Angriff nehmen.

In seinem Bericht informierte Knobloch, dass der Verein inzwischen 99 Mitglieder habe – vier mehr als im Jahr davor. Der Heimatforscher freute sich, dass die Vorträge über „Kratzspuren an Kirchen“ und „Leben und Arbeiten auf dem Lande“ hervorragend besucht waren. Die Ausstellung über das Schneiderhandwerk der 50er Jahre sei im Museum auch in diesem



Der Vorsitzende des Geschichtsvereins, Hans-Joachim Knobloch.

sucht sei die Altstadtbegehung „Steinau nicht nur für Steinauer“ im September gewesen.

Bis auf sechs Exemplare ausver-

kauft sei der Kalender 2015 „725 Stadt- und Marktrechte, 30 Jahre Stadtführungen“, berichtete Knobloch.

Am Babbelabend „Heiteres und Besinnliches“ am Kathrein-Tag hätten sich 250 Besucher in der Katharinenkirche köstlich amüsiert. Gut besucht war die historische Weinprobe im Remisenkeller.

„Unsere Aktivitäten im kulturellen Bereich können sich im Vergleich zu anderen kulturtreibenden Vereinen messen lassen und werden zunehmend von der Bevölkerung angenommen“, zog Knobloch ein positives Fazit.

Auch für das Jahr 2015 haben die Heimat- und Geschichtsforscher einiges in petto. Im Mai zeigt eine Sonderausstellung in der Amtshofscheune ein historisches Klassenzimmer, in dem

Kinder in den Schulbänken „nach alter Sitte und Methode“ unterrichtet wurden und gibt Einblicke in das Schülerleben vergangener Zeiten. Im September widmet sich eine Fotoausstellung im Rathaus den Mauerspechten. In einem Dia-Vortrag würdigte Hans-Joachim Knobloch in der Versammlung das Wirken und zeigte alte Bilder. Vor 25 Jahren gründete Karl Hellwig diese Bürgerinitiative zur Erhaltung der Steinauer Stadtmauer mit ihren Wehrtürmen. Seit dieser Zeit sind an zehn Türmen und an über 800 Metern Mauer Sanierungen in ehrenamtlicher Arbeit durchgeführt worden.

Die Veranstaltungsreihe „Steinau nicht nur für Steinauer“ wird sich in diesem Jahr mit dem Thema „Fachwerk“ beschäftigen. Stadtführerin Renate Ulrich wird bei einem Rundgang einzelne Fachwerkhäuser und deren Stilelemente erklären. Auf der Agenda steht jeden zweiten Dienstag im Monate der Stammtisch des Geschichtsvereins. Natürlich beteiligt sich der Verein am Märchensonntag im August. Das Motto lautet „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“.



Der Metzgerwagen Herchenröder wird restauriert.

Gelungener Girlsday im Jugendhilfzentrum Don Bosco

Sinntal-Sannerz (rs). Pünktlich um 7.30 Uhr startete der Girlsday im Jugendhilfzentrum Don Bosco. Sonja Richter und Markus Hack, beide Sozialpädagogen, begrüßten und begleiteten die zwölf Mädchen aus den 5. und 6. Klassen der Schulen der Umgebung, die sich für einen Tag im Handwerk entschieden hatten.

Holz, Metall und Farbe sind immer noch typische Jungsberufe und nur vereinzelt fällt die Berufswahl der jungen Frauen in diesen Bereich. Doch genau das ist die Intention des

Girlsdays: Mal einen Tag schnuppern in was Untypischen. Annika Richter, Sarah Grauel, Alizee Zinkhan und Emma Preis hatten sich für die Male-erei entschieden und fertigten Gipsarbeiten an. Zur gleichen Zeit stellten Lene Pauli, Noemi Valuala, Samara Seng und Ronja Raab eine Dreiecksuhr aus Metall her. Alicia Schäfer, Marit Matthiesen, Lena Schertler und Linda Wieland wurden in der Holzwerkstatt angeleitet, ein Insektenhotel zu bauen. Die Ergebnisse konnten sich alle sehen lassen. Wie es sich für die Arbeitswelt gehört, wurde um 9 Uhr Frühstück gemacht, das vom

Hauswirtschaftsbereich zubereitet wurde. Die Mädchen sollten aber auch etwas von der Arbeit des Jugendhilfzentrums erfahren. So konnte den „Girls“ neben der Arbeit in einem handwerklichen Betrieb auch ein Eindruck von der Arbeit in der Jugendhilfe vermittelt werden.

Um 12.30 Uhr stand die Mittagspause an, zu der sich auch Pater Vahlhaus dazu gesellte. Das Feedback fiel positiv aus, der Tag hatte allen Spaß gemacht und das wurde bei strahlendem Sonnenschein mit einem Abschlussfoto festgehalten.



Bei strahlendem Sonnenschein stellten sich die Mädchen mit Pater Vahlhaus zu einem Abschlussfoto.

Ökologischer Holzbau ist ein wichtiges Standbein

Gewerbeverein Sinntal besichtigt den Züntersbacher Familienbetrieb Wiesner

Sinntal-Züntersbach (ps). Eine kleine Delegation des Gewerbevereins Sinntal mit Heike und Jochen Merx, Harald Hohmann, Sigrid Heil-Schneider und Dieter Simon hat jüngst das Familienunternehmen Wiesner in Züntersbach besichtigt.

Firmeninhaber August Wiesner informierte über das kleine Unternehmen, das 1920 mit dem Verlegen von Holzschindeln und Wettprettern begonnen hat, und heute Holzhäuser baut, Fertighäuser und Gründächer

saniert und Asbestsanierung in landwirtschaftlichen Betrieben durchführt.

„Der Betrieb ist breit aufgestellt. Jeden Tag fahren wir einfach 100 Kilometer bis zu den Baustellen“, berichtete August Wiesner. Seine Frau Anita kümmert sich um die Büroarbeit. Sein Sohn Patrick ist seit fünf Jahren Zimmermeister und arbeitet mit. Unterstützt werden die Wiesners von vier festangestellten Arbeitern und mehreren Aushilfskräften. „Wir fertigen noch immer Holzschindel und können sogar alte Formen nachmachen“, sag-

te August Wiesner. Doch ein ganz wichtiges Standbein sei innovatives Bauen. Der Zimmermeister und Energiefachberater zeigte, wie Zellularisolierung im ökologischen Holzbau mit Einblastechnik funktioniert und präsentierte Fotos einer Hotelenergieumwandlung im Landhotel Grashof, den Dachstuhl der Brückenauer VR-Bank, den Brunnentempel in Altengronau und Holzschindelarbeiten in Wildflecken. „Der weiße Tempel im Koberstädter Wald ist der nächste Auftrag. Momentan sind dort aber noch die Fledermäuse drin.“



August Wiesner erläutert die Dämmung mit Cellulose (Altpapier).



Der Firmeninhaber August Wiesner (rechts) im Gespräch mit dem Ehepaar Heike und Jochen Merx.



Der Gewerbeverein Sinntal und die Wiesners vor dem Ferienhaus aus Mondphasen-Holz.



Der in der Jahreshauptversammlung des Vereins für Sport und Gesundheit neu gewählte Vorstand (von links): Gisela Müller, Gisela Jung, Dr. Stephan Lambrecht, Heinz Jung, Willi Fehl, Günther Müller, Helga Rasch, Barbara Famulok.

Lambrecht folgt auf Arnold

Schlüchtern (fgw). Eine äußerst positive Jahresbilanz zogen die Mitglieder des Vereins für Sport und Gesundheit Schlüchtern.

Die sehr gut besuchte Jahreshauptversammlung fand im Gasthaus Krone in Herolz statt. Im Mittelpunkt stand die gut vorbereitete Vorstandswahl. Weil der seitherige Vorsitzende,

Pfarrer i.R. Klaus Arnold, der dem Verein zehn Jahre vorstand, nicht mehr kandidierte, erfolgte ein Führungswechsel. Zum neuen Vorsitzenden des Vereins für Sport und Gesundheit wurde Dr. Stephan Lambrecht, Arzt in Ulmbach, gewählt. Stellvertretender Vorsitzender ist weiterhin Willi Fehl. Wiedergewählt wurden Schatzmeisterin Gisela Müller und Stellvertreterin Helga Rasch, ebenso wie Schriftführerin Barbara Famulok und Stellvertreterin Gisela Jung. Neu im Vorstand sind Beisitzer Günther Müller und Datenschutzbeauftragter Heinz Jung.

„Der Zweck des Vereins für Sport und Gesundheit ist die Förderung und Durchführung der sportlichen Betätigung in Gruppen von Menschen mit Behinderung oder Menschen die von Behinderung bedroht sind“, zitierte der seitherige Vorsitzende Klaus Arnold die Satzung. Mit zurzeit 612 Mitgliedern gehört der Verein für Sport und Gesundheit zu den größten Schlüchterner Vereinen. Hinzu kommen noch über 200 Personen, die aufgrund von ärztlichen und von Krankenkassen bezuschussten Verordnungen am Reha-Sport teilnehmen. An den Standorten Schlüchtern, Sterbfritz, Flieden, Wallroth und Ulmbach gibt es zurzeit insgesamt 34 Therapiegruppen mit den unterschiedlichsten sportlichen Angeboten, insbesondere Wirbelsäulengymnastik.

Außerdem bietet der Verein weitere Aktivitäten an, wie Wandern, Besseln, Kegeln sowie Erlebnisfreizeiten. „Unser Verein ist gut aufgestellt – wir haben eine stolze Bilanz aufzuweisen“, betonte der scheidende Vorsitzende, der auch das 50-jährige Vereinsjubiläum im vergangenen Jahr als herausragendes Ereignis in Erinnerung rief. Arnold sprach vielfältige Dankesworte aus, insbesondere an die zahlreichen Übungsleiter. Der stellvertretende Vorsitzende Willi Fehl listete eine Vielzahl von Aktivitäten des seitherigen Vorstandes in den vergangenen zehn Jahren auf und er dankte insbesondere dem scheidenden Vorsitzenden Klaus Arnold. Über die finanzielle Situation des Vereins informierte Schatzmeisterin Gisela Müller.

Als Beauftragte für besondere Funktionen wurden ernannt: Willi Fehl (Koronargruppen), Gerhard Kempel (Besseln), Gerhard Rasch (Wandern), Ewald Schreiber (Kegeln), Klaus Arnold (Reisen) und Andreas Simon als Koordinator der Übungsleiter.



Mit Frau Königin durch Steinau

Steinau (oj). Die schöne Frau Königin aus dem Märchen Schneewittchen lädt für Sonntag, 3. Mai zur offenen Märchenstadtführung durch die Brüder-Grimm-Stadt Steinau ein. Sie zeigt den interessierten Gästen die vielfältigen Sehenswürdigkeiten der Stadt und erzählt ihnen einiges, was sie über Schneewittchen noch nicht wussten. Ein Besuch des neugestalteten Brüder-Grimm-Hauses gehört zu dieser Führung dazu. Treffpunkt ist um 14 Uhr der Märchenbrunnen auf dem Marktplatz von Steinau. Für Erwachsene kostet die Teilnahme sieben Euro, für Kinder drei Euro.

Kaufgesuche

Suche gebrauchten Treppenlift!
Tel. (06660) 1363

INFO, INFO!
Aus alten Sachen Geld machen!
Sammlerin kauft Palte, Zinn, Silberbestecke, Modeschmuck, Goldschmuck, Biederfrüge, Münzen, Nachlässe, Uhren, Haushaltsauflosungen.
Bitte alles anbieten, zahle BAR.
Tel. (061 81) 4 35 98 28

Verkäufe

Hofauflösung:
- 3x Holz-Ahornstamm-Astgabeln
Durchm. 70-90, für Garten/Eingang à 30,- €
- 4 Milchkannen, ca. 30 Ltr.
- Baukompressor 912 Deutz, 2,4 900,- €
- Versch. Estrichpumpen, Putzmaschinen Diesel- und EL.
- Backsteine, gebr. 2 Pal.
- Feststoff-Heizkessel Passat-HO-45-Wasser
/ Alles gegen Gebot.
Telefon (01 70) 7 63 64 04

Markisen Vordächer Rollläden Kunststofffenster Wintergartenbeschattung
Haustüren Kunststoff • Alu • Holz
DÖPPNER 36137 LÜTZERZ Tel. (06648) 9308-0 Fax (06648) 9308-17
SEIT ÜBER 90 JAHREN

Verkaufe Restposten:
- Rollladenkasten nach ENEC, 36 MW, 30 MW und 24 MW, dazugehörige Sägen und Zubehör
- Herol-Blenden, Restposten 6-mtr.-Stangen, Schienen und Seitenteile
Ansehen, kaufen und gegen bar mitnehmen.
Tel. (01 70) 7 63 64 04

Verkaufe Brennholz
Buche, ofenfertig, 54,- €
Tel. (06661) 60 70 97

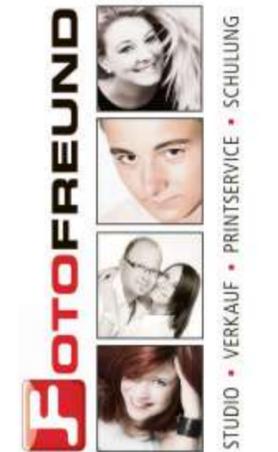
Holzschindeln und Wettbretter
Arnold Heurich
Im Weidig 9, 36103 Flieden, Telefon (066 55) 9 60 80

Verschiedenes

Rüstiger Rentner mit Sprinter hilft bei Transport und Umzug!
Sie planen einen Transport oder einen Umzug, und es fehlt Ihnen das nötige Fahrzeug?
Dann sind Sie bei mir genau richtig. Gerne helfe ich Ihnen bei einem Transport oder bei einem Umzug kostengünstig weiter.
Telefon (0 1575) 2 39 59 02

FOTOFREUND

STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG
GRANDSTRASSE 18
36381 SCHLÜCHTERN
WWW.FOTOFREUND.DE
FOTOFREUND@GMAIL.DE
TEL. (06661) 91 77 70



WEIDER WOHNWÄRME

JEDEN 1. SONNTAG IM MONAT | 11-16 UHR SCHAUTAG

KAMINE & ÖFEN
HEIZUNG & SOLAR
SANITÄR & BÄDER
NATURBAUSTOFFE

Sonntags kein Verkauf, keine Beratung
Hauptstr. 8 · 36100 Petersberg (Steinau)
T 0661 96796170 · weider-waerme.de

Häuser

HEINZ VON HEIDEN
MASSIVHÄUSER



Bad Soden-Salmünster,
Haus inkl. Grundstück 445 m²
Wfl. 124 m², 4 ZKB, schlüsselfertig
Preis: 182.500,- €
IMMOBILIENBÜRO OTMAR DIETER
SEIT 1995
63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 06056-3999 mobil: 0171-9886682
E-Mail: info@immobiliendiet.de
www.immobiliendiet.de

IMMOBILIEN Gold

Schlüchtern und STT
Einfamilienhaus m. Nebengebäude, Wfl. ca. 60 m², Grundst. ca. 1.500 m², B. 355,7 kWh (m²a), Erdgas, Bj. 1990 € 95.000,-
Einfamilienhaus mit Nebengebäude in guter Innenstadtlage, Wfl. ca. 196 m², Grundst. ca. 750 m², V. 194 kWh (m²a), Erdgas, Bj. 1996 € 115.000,-

Einfamilienhaus mit Weitblick, Wfl. ca. 160 m², Grundst. ca. 1.130 m², B. 273,10 kWh (m²a), Heizöl, Bj. 2004 € 195.000,-
Renoviertes Einfamilienhaus, Wfl. ca. 149 m², Grundst. ca. 960 m², B. 234,5 kWh (m²a), Heizöl, Bj. 2005 € 240.000,-

Ehem. Landgasthof, Gastronomie- und Ladenfläche ca. 500 m², Wohnfl. ca. 200 m², B. 258,4 kWh (m²a), Heizöl, Bj. 1998 € 270.000,-
2-Zi.-ETW, Bj. 1995, 1. OG, Wfl. ca. 60 m² € 78.000,-
2-Zi.-ETW, Bj. 1994, 2. OG, Wfl. ca. 64 m² € 78.000,-

Steinau und OT
Ein- und Zweifamilienhaus, Grundst. ca. 930 m², B. 99,4 kWh (m²a), Heizöl, Bj. 1987 € 190.000,-
Zwei-/Dreifamilienhaus, insgesamt 230 m² Wfl. Grundst. ca. 585 m², B. 178,8 kWh (m²a), Heizöl 1992 € 240.000,-
Gewerbeobjekt (Produktionshalle, Büros und Lagerfläche, ca. 1.000 m², auf großem Grundstück € 310.000,-

Fachwerkhäuser m. Nebengebäude und Garagen, Wfl. ca. 180 m², Grundst. ca. 500 m², B. 349,5 kWh (m²a), Heizöl, Bj. 2009 € 85.000,-
Bad Soden-Salmünster
Dreifamilienhaus Bj. 2004, Wfl. ca. 248 m², Grundst. ca. 475 m², V. 93,4 kWh (m²a) Erdgas, Bj. 2005 € 320.000,-

Weltere Objekte nach Anfrage
Alle Kaufpreise zuzügl. 5,95 % Maklercourtage.
www.Immobiliengold.de
od. Telefon 06661/91 62 00
Obertorstraße 45, Schlüchtern

Vermietungen Allgemein

Steinau:
3 ZKB + Loft, 100 m², DG 450 €
4 ZKB, ebenerdig, Fußbodenheizung, Garten, 81 m² 380 €
70 m², Büro- oder Ladenfläche, ebenerdig 260 €
Niederzell:
2 ZKB, EG, 78 m², sep. Eingang, Balkon Partykeller/Shop möglich 360 €
2 Zi. mit Küchenzeile, Balkon, DG, 70 m² 300 €
Alle zzgl. NK und 2 MM Kautions.
Telefon (01 70) 7 63 64 04

Zimmer/ Apartments

Schlüchtern-Stadt
1-Zimmer-Apartment, DG, 30 m², 300,- € Warmmiete, zu vermieten
Tel. (06661) 91 17 73, ab 19 Uhr

Bauen – Kaufen – Umfinanzieren

0,95% %

*eff. Jahreszins 1,00 % p. a., 10 Jahre gebundener Sollzinssatz für Nettodarlehen bis zu max. 60 % vom Beleihungswert, grundpfandrechtliche Besicherung.

Repräsentatives Betspiel gem. § 6a PangV: Nettodarlehen € 100.000,-, Sollzinssatz 0,95 % p. a., eff. 1,00 % p. a., Monatsrate € 162,60

Bezirksleitung **Josef Göller**
Steinauer Str. 12a, 36396 Steinau-Ulmbach
Tel. (06667) 1221 / Fax (06667) 1719
josef.goeller@wuestenrot.de

www.wuestenrot
Partner der Württembergischen

Immobilienwelt KRESS
Immobilien – professionell bewertet!
Telefon: 06664 / 25 85 13

Schlüchtern

Kapitalanlage! Gepflegtes Mehrfamilienhaus in Randlage, 13 Zi., 374 m² Wfl., 684 m² Grdst., V. 83,9 kWh/(m²a), Erdgas, Bj 1991, EEK C, 380.000,- €

2 Wohnhäuser/9 Wohnungen, OT, 17 Zi., 553 m² Wfl., 1.299 m² Grdst., Kaufpreis auf Anfrage, Ideal für Kapitalanleger
Haus 1: V. 304,9 kWh/(m²a), Erdgas, Bj 1993
Haus 2: V. 168,0 kWh/(m²a), Erdgas, Bj 1994

Wohnhaus mit Scheune & Nebengebäude, OT, 6 Zi., 125 m² Wfl., 869 m² Grdst., 52.500,- €

Gewerbehalle m. Büro & Kfz-Werkstatt, 675 m² Nfl., 5.015 m² Grdst., 449.000,- €

Bauplätze erschlossen, Elm: 744 m², 48.000,- €
Elm: 727 m², 47.000,- €
Elm: 600 m² + 2.581 m² Grünfläche, 48.000,- €
Vollmerz: 694 m², 38.170,- €
Herolz: 1.098 m², 54.900,- €
Breitenbach: 790 m², 48.000,- €

Zu vermieten

4-Zi.-Whg., Stadt, über 2 Ebenen, ca. 185 m² Wfl., 750,- € + NK + Kautions, V. 118,0 kWh/(m²a), Erdgas, Bj 1980

2-Zi.-Dachgeschosswhg., OT, 45 m² Wfl., mit EBK, KFZ-Stellplatz, B. 275,22 kWh/(m²a), Öl, Bj 1945, 250,- € + NK + Kautions

Gewerbehalle m. Büro & Kfz-Werkstatt, 675 m² Nfl., 5.015 m² Grdst., 3.500,- € + NK + Kautions

5 Büroräume mit Schaufenster, Innenstadt, 100 m², 500,- € + NK + Kautions

Brachtal
2-Zi.-ETW, inkl. Stellplatz, 39 m² Wfl., 49.000,- €

1-Fam.-Wohnhaus, 7 Zi., ca. 140 m² Wfl., ca. 693 m² Grdst., 75.000,- €

Zeitlofs
Wohnhaus, 5 Zi., 139 m² Wfl., 1.412 m² Grdst., V. 157,2 kWh/(m²a), Heizöl, Bj 1963, 79.000,- €

2-Fam.-Wohnhaus, 9 Zi., 250 m² Wfl., 586 m² Grdst., B. 133,59 kWh/(m²a), Erd-/Flüssiggas, Bj 1950, EEK E, 89.000,- €

V=Verbrauchspreis, B=Bedarfspreis, Bj=Baujahr, EEK=Energieeffizienzklasse

Verkäufe zzgl. 5,95 %, Vermietung 2,38 MM Provision.

Wir suchen für vorgemerkte Kunden dringend Wohnhäuser und Eigentumswohnungen. Weitere Infos und Angebote auf Anfrage.

www.immobiliengold.de

2-Zimmer-Wohnungen

BSS-Kerbersdorf
2 ZKB (DU/WC) 70 m², möbliert, Terrasse, Stellplatz, 500 €. Auch teilmöbliert mgl., VB.
Tel. (06056) 2548

Bad Soden

2-Zimmer-Wohnung, 80 m², im Erdgeschoss zu vermieten. Kaltmiete 350,- € + 150,- € Umlagen.
Telefon (01 73) 651 54 55

Steinau-Ulmbach

2 ZKB, 92 m², Abstellraum, Balkon, Stellplatz, Warm 620,- €
Telefon (01 57) 84 94 84 48

3-Zimmer-Wohnungen

Schlüchtern-Stadt

3-Zi.-Whg., Kü., Bad, Balkon, neu saniert, Erstbezug, ab sofort frei, Pkw-Stellplatz + Keller, 605,- € + NK + 2 MM Kt.
Telefon (060 54) 90 88 65

Sinntal-Oberzell

3 Zimmer, Küche, Bad, 93 m², EBK, Balkon, Boden, Keller, Autostellplatz, zu vermieten. 300,- € + NK + Kt.
Tel. (06661) 25 43 od. (01 60) 507 04 21

Schlüchtern-Innenstadt

3 Zi., Küche, Bad, ca. 90 m², Loggia u. Keller- abstell., ab 1. 7. 2015 zu vermieten, 420,- € + NK 200,- € + Kautions.
Telefon (06661) 30 06, (01 76) 24 31 79 32

4-Zimmer-Wohnungen und mehr

Schlüchtern

4-Zi.-Dachgeschoss-Wohnung mit Balkon und Fernblick in einem 3-Familien-Haus, Wfl. ca. 109 m², Euro 540,- € + NK + Kautions
Tel. (06661) 21 56

Salmünster, Aachener Str. 7

5 Zimmer, Küche, Bad, Gäste-WC, Balkon, Keller, 130 m², 560,- € + NK + 2 MM Kt., Garage 30,- €
Telefon (0 60 56) 16 34

KFZ-Verkäufe

Die Grüne Welle von PIAGGIO

PORTER Gas/Benzin PORTER Electro



Umweltschonende, energiesparende Mobilität

Schaller - Hanau
Elbestraße 12
63452 Hanau

Industriegebiet Nord „IKEA“
Tel. (061 81) 1 25 25
www.schaller-hanau.de

Zweirad/Trike: Verkäufe

NEUEMOBILITÄT

Elektroäder

Reinschauen immer gerne Anfassern erwünscht Draufsetzen unentbehrlich Probefahren selbstverständlich
Panorama Testtouren offenbaren. Schlüchtern- Elm Brückenstr. 44
Mo-Fr 14-18 Sa 11-14

KAWA 1300

4300 km, 6-1, BJ 4/1981, Verkleidung rot, Koffer gegen Gebot zu verkaufen.
Tel. (01 70) 7 63 64 04

Zweirad Zubehör

YAMAHA
Zweirad
Zeissler www.zeissler.de

Spessartstr. 77 · Tel. (060 50) 70 45
63599 Biebergemünd – Kassel
MOTORRÄDER, ATV & ROLLER

Antwort auf Chiffre schnell und bequem per E-Mail
Chiffre@Wochen-Bote.de

Anhängerbachmarkt Gelnhausen
NCG Fahrzeugbau GmbH
Altenhaßlauer Weg 4
Telefon (0 60 51) 91 41 78-0
www.NCG-Fahrzeugbau.de

Wohnmobile

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen
03944-36 160 www.wm-aw.de FA

Umweltprämie von Volkswagen:

Ihr alter Gebrauchtwagen im Tausch gegen einen Jungen Gebrauchten*

VW Golf VI Cabrio 1.2 TSI
„Life“ Sondermodell
Benziner, 77 kW (105 PS)
EZ: 03/2014, 10.855 km
el. Verdeck, 2-Zonen-Klima, Regensensor, Sitzheizung, Tempomat, el. Fensterheber, Nebelscheinwerfer, Multifunktions-Lederlenkrad...
nur 21.930,- €
Dark Purple Metallic

VW Touran 2.0 TDI
„Cup“ Sondermodell
Diesel, 103 kW (140 PS)
EZ: 06/2014, 11.160 km
7-Sitzer-Paket, 2-Zonen-Klima, Sitzheizung, Tempomat, Parksensoren vorne und hinten, Parklenkassistent, Vorrüstung
Telefon...
nur 23.930,- €
Titanium Beige Metallic

VW CC 2.0 TDI
4 Motion Allrad
Diesel, 130 kW (177 PS)
EZ: 05/2014, 26.190 km
DSG-Automatik, Xenon, AHK, Navi RNS 510, Standheizung, Sitz mit Klima und Massagefunktion, Rückfahrkamera, Frontkamera...
nur 33.490,- €
Islandgrau Perleffekt

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
*In dem Aktionszeitraum vom 01.04.2015 bis 31.05.2015 erhalten Sie bei nachgewiesener Verwertung einer modellabhängigen Prämie von bis zu 4.000 €. Gift für alle Jungen Gebrauchten aus dem Bestand von Volkswagen Pkw. Erstaussung altes Fahrzeug vor 01.04.2006, Konzernfahrzeuge ausgeschlossen (Audi, Porsche, SEAT, Skoda). Zulassungsdauer auf Ihren Namen 4 Monate.

Autohaus Schlüchtern
Atzert & Weber GmbH & Co. KG
Alte Bahnhofstr. 20, 36381 Schlüchtern
Herr R. Hummel, Tel. (06661) 96 11-25

atzert:weber
Eine Autolänge voraus!

www.atzert-weber.de

